# Die Glocke

Das Mitteilungsblatt der Samtgemeinde Velpke

**Ausgabe August 2014**


# Rüdiger Fricke neuer Chef der Samtgemeindeverwaltung

Mit Wirkung vom 20.08.2014 übernimmt der bisherige Samtgemeindebürgermeister Hans Werner Schlichting die Amtsgeschäfte des Ersten Kreisrates beim Landkreis Helmstedt.

Als Erster Samtgemeinderat und damit allgemeiner Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters werde ich, Rüdiger Fricke, 56 Jahre, die Leitung der Samtgemeindeverwaltung übernehmen.

Seit Beginn meiner beruflichen Laufbahn vor 40 Jahren bin ich in und für die Samtgemeinde Velpke tätig. Im April 2008 ist mir die allgemeine Vertretung des Samtgemeindebürgermeisters übertragen worden und im März 2010 hat mich der Samtgemeinderat einstimmig zum Ersten Samtgemeinderat ernannt.

Zudem übe ich seit November 2006 die ehrenamtliche Tätigkeit des Gemeindedirektors der Gemeinde Bahrdorf sowie seit Juni 2008 die des stellvertretenden Gemeindedirektors. Als gebürtiger und wohnhafter Saalsdorfer fühle ich mich mit der Samtgemeinde Velpke als meinen Heimatbereich und Lebensmittelpunkt eng verbunden und bin sicherlich durch meine bisherigen Tätigkeiten schon vielen Einwohnerinnen und Einwohnern bekannt. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. Zu meinen Hobbys gehören der Garten, Joggen, Radfahren, Lesen und Theater-/Konzertbesuche.

Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und erbitte dafür Ihre Zustimmung und Unterstützung. Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit den Ratsvertretungen, den Vereinen und Verbänden, allen Feuerwehren, den Kirchengemeinden, Gewerbebetrieben und sonstigen Einrichtungen und Organisationen im Bereich der Samtgemeinde Velpke und möchte hierzu meine Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Motivation versichern. Wichtig ist hierbei für mich der respektvolle Umgang der Menschen, auch bei gegenteiligen Meinungen, untereinander.

Ich wünsche mir natürlich auch eine gute Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern/innen der Verwaltung, der Schulen und der Kindertagesstätten sowie allen Beschäftigten in den sonstigen gemeindlichen Bereichen. Abschließend erlaube ich mir, mich herzlich bei Hans Werner Schlichting für die über 20-jährige Tätigkeit an der Spitze der Samtgemeinde Velpke und die dadurch vollzogene positive Entwicklung in unseren Orten sowie unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken und ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute zu wünschen.

Rüdiger Fricke

**Fortsetzung auf Seite 2**


**Papenrode:** Die Dorferneuerung soll verlängert werden ..... Seite 5

**Velpke:** Merlen Wecke und Jürgen Bozek werden verabschiedet ..... Seite 13



**Samtgemeinde Velpke**
✉ Grafhorster Straße 6
38458 Velpke
☎ Telefon: 0 53 64 / 52-0
🖷 Fax: 0 53 64 / 52 52
E-Mail: samtgemeinde@velpke.de


**Servicezeiten - Bürgerbüro:**

| | |
|---|---|
| Mo | 8.00 - 12.00 Uhr |
| Di | 7.00 - 16.00 Uhr |
| Do | 7.00 - 18.00 Uhr |
| Fr | 8:00 - 12:00 Uhr |

**Servicezeiten übrige Verwaltung:**

| | |
|---|---|
| Mo | 8.00 - 12.00 Uhr |
| Di | 8.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 16.00 Uhr |
| Do | 8.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr |
| Fr | 8.00 - 12.00 Uhr |

**Annahmeschluss für die nächste Ausgabe, die am 30. September 2014 erscheint:**

Für redaktionelle Beiträge: 09.09.2014
Heike Behrens, Samtgemeinde Velpke
☎ Telefon: 05364/ 52-12
E-Mail: behrens.samtgemeinde@velpke.de

Für Anzeigen: 16.09.2014
Reinhard Helms, RVA Gifhorn
☎ Telefon: 0151/ 53929947
E-Mail: reinhard.helms@bzv.de

## Wie wird es anschließend weitergehen?

Grundsätzlich ist eine Nachfolgerin bzw. ein Nachfolger für das Amt des/r Samtgemeindebürgermeisters/in von der Bürgerschaft innerhalb von sechs Monaten zu wählen. Davon gibt es nur eine Ausnahme als Kann-Regelung.

Es kann davon abgewichen werden, wenn eine Beschlusslage besteht, Verhandlungen aufzunehmen über den Zusammenschluss mit einer anderen Kommune oder die Neubildung einer Gemeinde aus den Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde.

In diesem Fall kann der Samtgemeinderat beschließen, auf eine erforderliche Wahl eines Hauptverwaltungsbeamten für einen festzulegenden Zeitraum von längstens zwei Jahren (bis max. 19.08.2016) zu verzichten. Die Führung der Amtsgeschäfte erfolgt in diesem Fall durch den allgemeinen Vertreter. Die politischen Gremien der Samtgemeinde Velpke werden diese Thematik beraten und voraussichtlich Mitte September entsprechende Beschlüsse fassen.

# Demografiekonzept

Der Entwurf zum Konzept für die Entwicklung der Mitgliedsgemeinden und der Samtgemeinde Velpke wurde am 23.07.2014 von der Arbeitsgruppe verabschiedet. Es war noch einmal richtig anstrengend. Die Arbeitsgruppenmitglieder haben 165 Seiten des Konzeptes bei +30° im Sitzungssaal des Velpker Rathauses durchgesehen und verabschiedet. Die zentrale Aussage, Stärken und Schwächen, sowie städtebauliche Missstände werden darin identifiziert.

Es ist ein sog. „Integriertes Entwicklungskonzept“ (ILEK) entstanden, welches vorerst den Bestand wiedergibt. Z. B. erliest man die Bevölkerungsentwicklung von 2001 bis 2013 mit Hochrechnung bis 2029, Wanderungen, Siedlungsfläche insgesamt, Veränderungen der letzten 10 Jahre, den derzeitigen öffentlichen Personennahverkehr und vieles mehr.

Ergebnisse aus der Betrachtung sollen u.a. helfen: städtebauliche Missstände zu beseitigen; bedarfsgerechte Sanierung zu steuern; langfristige, qualitative, bedarfsgerechte, effektive und effiziente Angebotsstrukturen von öffentlichen und privaten Dienstleistungen zu gewährleisten; aber auch kostenintensive Doppelstrukturen zu vermeiden. Die Empfehlungen dazu sind - abstrakt gesagt - folgende: Beobachten des Risikos steigender Er- bzw. Unterhaltungskosten durch steigende Siedlungsflächen bei möglicherweise sinkenden Bevölkerungszahlen; Baulandausweisung bzw. Rate der Neubauten in Verbindung mit potenziellen Leerständen und Nutzungsintensität in Gewerbegebieten beobachten – Baulücken- und Leerstandskataster und Brachflächenkataster, insbesondere Bauen im Bestand fördern; Nutzen bestehender ehemaliger Industrieflächen mit guter Flächennutzungsintensität (Lagerhallen möglichst vermeiden); Leitbildentwicklung auch im Hinblick auf samtgemeindliches Image und innovativer Gewerbe- und Unternehmensansiedlung in der Nähe von Wolfsburg; Klimagerechtes nachhaltiges Flächenmanagement einführen (Teilkonzept klimagerechtes Flächenmanagement) und die Klimaschutzanstrengungen weiter vorantreiben; SBM Schlichting stellte zum Ende dieses Prozesses – Konzepterstellung – fest, dass die Arbeitsgruppen von Freiwilligen mit ca. 30 Personen insgesamt eine hervorragende Arbeit geleistet haben.

Zu den Daten aus der Verwaltung hat es intensive Diskussionen gegeben und es sind gute Handlungsansätze gefunden worden. Er dankte allen Akteuren für ihren freiwilligen Einsatz zum Wohle der Samtgemeinde Velpke.

Der weitere Weg: Beschlussfassung über das Konzept in allen Räten bis spätestens Ende des Jahres; Vorlage des Konzeptes bei der Bewilligungsbehörde im Nieders. Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Zukünftig sind Projekte daraus zu entwickeln und umzusetzen. Bei Bewilligung besteht die Möglichkeit der Mitfinanzierung.

Als Beispiel wird hier angeführt: Ein Projekt „Bürgerbus“ könnte die Mobilität von Menschen in unseren Orten verbessern helfen. Es wurde schon in der Konzeptplanungsphase recherchiert, wie man es umsetzen könnte. Hier bestehen konkrete Umsetzungsmöglichkeiten, die allerdings erst nach Genehmigung des Konzeptes auszuplanen wären. Ich möchte der Samtgemeinde Velpke die erarbeiteten Handlungsempfehlungen besonders ans Herz legen. Sie stellen eine gute Grundlage zur Anpassung der Strukturen auf den zukünftigen Bedarf dar. (Schlichting)

Auch 2014 wurden wir wieder als 1a-Augenoptiker ausgezeichnet. Das freut uns und macht uns ein bisschen stolz. Unsere Bemühungen um diese Auszeichnung hilft uns dabei, unseren Service für Sie ständig zu überprüfen und auszubauen.

Der Mix aus Service, Auswahl, Qualität und fairen Preisen ist die Grundlage für das 1a-Siegel. Kommen Sie direkt zu uns und überzeugen Sie sich von unserem Angebot. Eine Sehberatung im Wert von 39,- € ist für Sie kostenfrei.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team von Optik Press in Velpke

OptikPress

Velpke, Grafhorster Str. 15a
Wolfsburg, Mörser Str. 49

www.optikpress.de

Ray-Ban GENUINE SINCE 1937 etnia BARCELONA

# Erste „E-Tankstelle“ in Velpke eröffnet

Samtgemeindebürgermeister Hans Werner Schlichting eröffnete mit dem Vertreter der LSW; Rainer van der Huir, und dem Tankstellenbetreiber in Velpke, Hartmut Hopfgarten, am 29.07.2014 die erste „E-Tankstelle“ in Velpke.

Die Samtgemeinde Velpke reiht sich damit in das Netz der E-Tankstellen der Region Braunschweig sowie der Metropolregion ein.

SBM Schlichting ergriff die Initiative nach Mitteilung des örtlichen Stromversorgers, eine E-Tankstelle zur Verfügung stellen zu können. In Velpke wurde als Aufstellungsort die örtliche Tankstelle als geeignet angesehen. Herr Hopfgarten war schnell bereit, die Innovation in Velpke zu unterstützen und mit der Beteiligung der LSW wurde eine Kostenteilung gefunden.

Die Samtgemeinde Velpke bedankt sich ausdrücklich bei Hartmut Hopfgarten. Er wird zudem vorerst kostenlos die E-Betankung vornehmen lassen. Tankkarten sind in der Servicestation erhältlich. (HWS)

## Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

**Gleichstellungsbeauftragte**
**Brigitte Staszewski**
Grafhorster Straße 6, 38458 Velpke
Telefon: 05364 8739
eMail: gleichstellung.samtgemeinde@velpke.de
**Sprechstunde:**
jeden 1. Freitag im Monat,
10.00 - 11.00 Uhr
Raum 02
im Rathaus der
Samtgemeinde Velpke

# Der Erste Samtgemeinderat Rüdiger Fricke ist 40 Jahre bei der Samtgemeinde in Velpke

Samtgemeindebürgermeister Hans Werner Schlichting konnte heute eine besondere, nicht häufige Ehrung vornehmen. Im Kreise von Fraktionsvertretern und Fachbereichsleitern und dem Personalrat gratulierte er Rüdiger Fricke zum 40jährigen Dienstjubiläum. Die Besonderheit ist, dass Fricke ab der Ausbildung die gesamten 40 Jahre in der Samtgemeinde Velpke gearbeitet und er sich sozusagen von der Pieke auf bis in die Führung hochgearbeitet hat. Seine Tätigkeit ist immer von großer Umsicht und Zuverlässigkeit geprägt gewesen. Schlichting dankte ihm, auch im Namen des Samtgemeinderates, und überreichte die Jubiläumsurkunde. Er wünschte ihm für die Zukunft – gerade auch für den anstehenden Umbruch in der Verwaltung – eine gute Hand.

## Sitzungskalender

### Sitzungen im Zeitraum 01.09.2014 - 30.09.2014

| Datum | Uhrzeit | Sitzung | Raum |
|---|---|---|---|
| **September 2014** | | | |
| Mo 01.09.2014 | 18:00 | 9. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses Bahrdorf | Dorfgemeinschaftshaus Rickensdorf, Siedlerweg 6, Rickensdorf |
| Mo 01.09.2014 | 19:00 | Sitzung der SPD-Fraktion Grafhorst | Gemeindezentrum Grafhorst, An der Bauernaller 2, Grafhorst |
| Di 02.09.2014 | 17:30 | Vorbesprechung zur Übertragung des Bestattes der Gemeinde Bahrdorf an die Samtgemeinde Velpke | Rathaus Velpke - Sitzungssaal -, Grafhorster Str. 6, Velpke |
| Di 02.09.2014 | 19:00 | Sitzung der SPD-Fraktion SG Velpke | Gaststätte Dannorf, Feldstr. 25, Dannorf |
| Di 02.09.2014 | 19:30 | Sitzung der Gruppe CDU/WGD SG Velpke | Gaststätte Krüger, Lindenstr. 23, Grafhorst |
| Do 04.09.2014 | 18:00 | 23. Sitzung des Verwaltungsausschusses Bahrdorf | Rathaus Velpke - Sitzungszimmer -, Grafhorster Str., Velpke |
| Do 04.09.2014 | 19:00 | Sitzung der SPD-Fraktion Velpke | Gaststätte "Dorby", Meinkoter Str. Velpke |
| Do 04.09.2014 | 19:00 | 14. Sitzung des Rates der Gemeinde Grafhorst | Gemeindezentrum Grafhorst, An der Bauernaller 2, Grafhorst |
| Do 04.09.2014 | 20:00 | Sitzung der Grünen-Fraktion Velpke | C. Krahn, Gartenweg 5, Velpke |
| Mo 08.09.2014 | 18:00 | Sitzung der SPD/SG-Gruppe Bahrdorf | R. Graß, Lindenweg 1 a, Hackendorf |
| Di 09.09.2014 | 17:30 | 24. Sitzung des Samtgemeindeausschusses | Rathaus Velpke - Sitzungssaal -, Grafhorster Str. 6, Velpke |
| Do 11.09.2014 | 17:00 | 28. Sitzung des Verwaltungsausschusses Velpke | Rathaus Velpke - Sitzungszimmer -, Grafhorster Str., Velpke |
| Do 11.09.2014 | 19:15 | 9. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Entwicklungsplanungsausschusses Dannorf | Kulturzentrum Dannorf, Grafhorster Str., Dannorf |
| Mo 15.09.2014 | 18:00 | 8. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen der Samtgemeinde Velpke | Rathaus Velpke - Sitzungssaal -, Grafhorster Str. 6, Velpke |
| Mo 15.09.2014 | 19:00 | Sitzung der SPD-Fraktion Gemeinde Gr. Twülpstedt | Gemeindehaus Gr. Twülpstedt, Langer Berg, Gr. Twülpstedt |
| Di 16.09.2014 | 18:00 | 14. Sitzung des Rates der Samtgemeinde Velpke | Rathaus Velpke - Sitzungssaal -, Grafhorster Str. 6, Velpke |
| Mi 17.09.2014 | 14:00 | 28. Sitzung des Verwaltungsausschusses Groß Twülpstedt | Rathaus Velpke - Sitzungszimmer -, Grafhorster Str., Velpke |
| Do 18.09.2014 | 18:00 | 15. Sitzung des Rates der Gemeinde Bahrdorf | Seniorenteam Bahrdorf, Am Alten Markt 14/15, Bahrdorf |
| Do 18.09.2014 | 19:00 | Sitzung der SPD-Fraktion Velpke | Gaststätte "Dorby", Meinkoter Str, Velpke |
| Do 18.09.2014 | 19:15 | 21. Sitzung des Verwaltungsausschusses Dannorf | Kulturzentrum Dannorf, Grafhorster Str., Dannorf |
| Do 18.09.2014 | 20:00 | Sitzung der Grünen-Fraktion Velpke | E. Krahn, Gartenweg 5, Velpke |
| Mo 22.09.2014 | 17:30 | Sitzung der SPD-Fraktion Gemeinde Gr. Twülpstedt | Dorfgemeinschaftshaus Rümmer, Rosendamm 6, Rümmer |
| Mo 22.09.2014 | 18:00 | 12. Sitzung Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Energie Gr. Twülpstedt | Dorfgemeinschaftshaus Rümmer, Rosendamm 9, Rümmer |
| Mo 22.09.2014 | 18:00 | Sitzung der SPD/SG-Gruppe Bahrdorf | R. Graß, Lindenweg 1 a, Hackendorf |
| Di 23.09.2014 | 19:00 | Sitzung der SPD-Fraktion SG Velpke | Gaststätte Krüger, Lindenstr. 23, Grafhorst |
| Mi 24.09.2014 | 18:00 | 6. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Freizeit, Kultur und Soziales der Samtgemeinde Velpke | Rathaus Velpke - Sitzungssaal -, Grafhorster Str. 6, Velpke |
| Do 25.09.2014 | 19:15 | 14. Sitzung des Rates der Gemeinde Dannorf | Kulturzentrum Dannorf, Grafhorster Str., Dannorf |
| Mo 29.09.2014 | 18:00 | 13. Sitzung des Rates der Gemeinde Groß Twülpstedt | Dorfgemeinschaftshaus Rümmer, Rosendamm 9, Rümmer |
| Di 30.09.2014 | 18:00 | 14. Sitzung des Rates der Gemeinde Velpke | Rathaus Velpke - Sitzungssaal -, Grafhorster Str. 6, Velpke |

Online-Version dieser Seite: http://sgv-srv-sql/ai/si010_1.asp?kalDat=vontes=01.09.2014-30.09.2014

# Erika Jungjohann – 40 Jahre öffentlicher Dienst

Das ist wohl schon etwas selten Gewordenes in dieser Zeit - unsere Kollegin, die Verwaltungsangestellte Frau Erika Jungjohann konnte jetzt auf eine Dienstzeit von 40 Jahren im öffentlichen Dienst zurück schauen !

Zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum gratulierte Samtgemeindebürgermeister Hans Werner Schlichting im Beisein vom Ersten Samtgemeinderat Rüdiger Fricke und Claudia Kleist vom Personalrat und überreichte Erika Jungjohann Urkunde und Blumen. Herr Schlichting ging in seiner Würdigung kurz auf ihren beruflichen Weg ein und sprach dabei Dank und Anerkennung für ihre Tätigkeit aus.

Frau Jungjohann, eine „Velpkerin“, hat ihre Ausbildung noch 1972 bei der damaligen Gemeinde Velpke begonnen. Bei der Samtgemeinde Velpke war sie zuerst in Bauverwaltungsabteilung, in der Melde- und in der Hauptabteilung tätig.

Heute ist Frau Jungjohann für die Verwaltung der gemeindlichen Liegenschaften und aller Friedhöfe in der Samtgemeinde zuständig. Eine Aufgabe, die wichtig ist und der sie sich verantwortlich und verbunden fühlt.

Viele Bürger aus der Samtgemeinde Velpke kennen Frau Jungjohann aus dieser Tätigkeit. Engagiert, mit sozialer Kompetenz und viel Einfühlungsvermögen nimmt sie sich der Anliegen unserer Bürger an und kümmert sich– im besten Sinne des Wortes. Wir merken es, wenn sie fehlt !

Es ist gut, in der Verwaltung so erfahrene Mitarbeiter und Fachleute wie Frau Jungjohann zu haben. Das sich dadurch gebildete Know-how ist im Arbeitsablauf nicht zu unterschätzen.

Herzlichen Glückwunsch an Erika Jungjohann zum Dienstjubiläum auch von allen MitarbeiterInnen und Mitarbeitern der Samtgemeinde Velpke !

# Erschließungen zum „Auefeld-West“ laufen

Die Gemeinde Groß Twülpstedt kann nach längerer Flächensuche eine ca. 8000 m² große Fläche für die Erweiterung der Wohnentwicklung des Ortsteiles Klein Twülpstedt nun beenden.

Der Bebauungsplan wurde bereits im Dezember letzten Jahres beschlossen. Flächenankauf und Detailplanung für die öffentliche Erschließung von der Lindenallee liegen nunmehr vor. Als Erschließungsträger und Vermarkter ist die Niedersächsische Landgesellschaft Hannover (NLG) eingesetzt. Diese hat kürzlich die Arbeiten für die Erschließung vergeben. Die Firma Meyer, Gr. Twülpstedt, wird die Erschließung ca. Ende August für 8 Bauplätze fertigstellen.

4 Bauplätze sind bereits verkauft und 3 reserviert. Der Preis von 67,00 €/m² vollerschlossen ist günstig. Klein Twülpstedt liegt verkehrsgünstig zu Wolfsburg. Der Gemeinde war es wichtig, keine große Dorfentwicklung anzustrengen, sondern ein Angebot für den örtlichen Bedarf zu schaffen. Bisher konnte eine Entwicklung nur im Ort in sogenannten „Baulücken“ erfolgen.

**Kranservice & Dacharbeiten**
**B. Karpe**
**Mobil 01 51 - 21 27 25 62**

**Kult & Krempel**
An- und Verkauf von Antiquitäten u. a. ...
• Haushaltsauflösungen
• Räumungen • Nachlassbewertungen
• Ankauf von Textilien, Bekleidung, Schuhen... 9 ct/kg
Lagerverkauf samstags v. 9–12 Uhr, Helmstedter Straße 11
www.kult-und-krempel.de
38458 VELPKE — Gartenweg 4
Telefonische Absprache unter 01 60 - 7 49 50 50

# Förderung von Maßnahmen zur Nutzung von Solarenergie

Der Rat der Gemeinde Gr. Twülpstedt hatte noch über einen Antrag der Grünen/Bündnis 90 zur Förderung von privaten Maßnahmen auf Nutzung von Solarenergie abschließend zu entscheiden.

Die Verwaltung hatte das Thema für die Ratssitzung aufgearbeitet und eine ablehnende Vorlage formuliert. Nach einem Informationsabend mit der WEA (Wolfsburger Energie-Agentur) waren für Gemeinderatsmitglieder und interessierte Bürger neue Informationen gegeben worden.

Die grundsätzlich wünschenswerte Solarenergienutzung auch im Klimaschutzkonzept der Samtgemeinde Velpke verankert, wird bereits erheblich durch Fördermaßnahmen des Landes über die NBank unterstützt. Die Bürgerinnen und Bürger können sich dazu bei Frau Sprotte, WEA, telefonisch informieren (Tel.: 05361-8918- 235/-236, E-Mail: sprotte@energieagentur-wolfsburg.de).

Insoweit hat der gesamte Rat Gr. Twülpstedt sich der Ansicht der Verwaltung angeschlossen, dass eine weitere Förderung durch die Gemeinde bei der Kassenlage nicht geraten ist und abgelehnt.

Der Bau und die Nutzung von Solarenergiemaßnahmen werden vom Rat für sehr wichtig erachtet. Soweit möglich, wird die Gemeinde gerne alle Initiativen dazu unterstützen.

# Die Straßensanierung Am Windmühlenberg und am Mühlenweg sind abgeschlossen

Die Sanierung der Straßen „Am Windmühlenberg“ und „Mühlenweg“ in Velpke ist nach 11-monatiger Bauzeit, allerdings mit 5-monatiger Winterpause, abgeschlossen. Die Maßnahme wurde sogar einen Monat früher fertig als geplant.

Auch das Problem mit den Einfahrten ist gelöst. Die Anbindung der Grundstücke gestaltete sich schwierig: Der Rat hatte entschieden, die Grundstücke über Schrägborde an die Straße anzuschließen, um eine stetige Absenkung des kompletten Fußweges an den Zufahrten zu vermeiden. Doch das Ergebnis des ersten Bauabschnitts brachte einige Anlieger in Schwierigkeiten. Sie setzten mit einigen Fahrzeugtypen wie dem Up auf den neuen Schrägborden zwischen Straße und Fußweg auf.

Die Gemeinde musste nachbessern. Verwaltung und Planer Stefan Weinkopf orderten weniger steile Schrägborde, die zunächst testweise eingebaut wurden und im Ergebnis sowohl für die Fußgänger als auch für die Autofahrer ein zufriedenstellendes Ergebnis brachten. Im Rahmen der Sanierung wurden auch die Trinkwasserleitungen und Regenwasserkanäle erneuert und neue Lampen aufgestellt.

Eingeplant waren 445.000,00 Euro für die gesamte Maßnahme, das Auftragsvolumen für die Tiefbaumaßnahmen lag jetzt bei 353.000,00 Euro. 70 Prozent davon tragen die Anlieger.

# Die Dorferneuerung für Papenrode soll verlängert werden

Die Bezuschussung von öffentlichen und privaten Dorferneuerungsmaßnahmen in Papenrode läuft nach 4 Jahren Ende 2014 aus.Die Gemeinde Gr. Twülpstedt hat einen großen Erfolg mit dieser Fördermaßnahme eingebracht.

Als öffentliche Maßnahme wurden der Dorfeingang-West und insbesondere der Dorfplatz neu gestaltet. Dabei hat der Landkreis Helmstedt den Ausbau der Kreisstraße bis zur Lapau mit einbezogen. Der Dorfplatz ist eine gelungene Dorfentwicklungsmaßnahme, auch unter dem Aspekt der dort ansässigen Restauration.

Zudem konnten rund 10 private Maßnahmen zur Erhaltung und Verschönerung von Wohnhäusern und Stallungen bis jetzt mit gefördert werden. Die Förderungshöhe von 50 % hat doch viele Einwohner motiviert, ihre Immobilie aufzuwerten.

Der Rat der Gemeinde Gr. Twülpstedt beabsichtigt nun, durch Beschluss eine mögliche Verlängerung von 2 Jahren zu erwirken, um noch weitere private Maßnahmen unterstützen zu können. Ein entsprechender Antrag ist an das Amt für Regionale Entwicklung gestellt.

# Radweg Gr. Sisbeck – Querenhorst

Das Amt für technische Dienste bei der Samtgemeindeverwaltung in Velpke hat in diesen Tagen einen Anruf bekommen, in dem die Landesstraßenbauverwaltung mitgeteilt hat, dass sich der Radwegebau zwischen Groß Sisbeck und Querenhorst verzögert. Die Planung steht, auch die der Gemeinde Gr. Twülpstedt, allerdings hat man wohl noch nicht die Verfügungsgewalt über alle Grundstücke.

SBM Schlichting, der sich über viele Jahre für den Lückenschluss an der B 244 eingesetzt hat, ist verärgert. Er hatte noch zum Schluss in die Verhandlung eingegriffen, um den Ausbau in 2014 zu ermöglichen. Leider ist kein Konsens erreicht worden. Es ist davon auszugehen, dass nun erst 2015 gebaut wird.

# 25 Jahre Mauerfall

**Veranstaltungen im August (Wann/Wer/Was/Wo):**
**29.08. - 31.08**/Gemeinde Hödingen/750 Jahre Hödingen – Festwochenende; **29.08** (18 Uhr)/Grenzdenkmalverein Hötensleben und Kirchengemeinde St. Georg Offleben/Ausstellung „Stasi Ohn(e) Macht“/Kirchstr. 3 Offleben; **30.08.** (10 Uhr)/Grenzdenkmalverein Hötensleben und Kirchengemeinde St. Georg Offleben/Grenzwanderung/Kirchstr. 3 Offleben
**Veranstaltungen im September:**
**06.09.** (10 Uhr)/Grenzdenkmalverein Hötensleben und Kirchengemeinde St. Georg Offleben/Vortrag „Die innerdeutsche Grenze bei Offleben und Höltensleben“ mit Achim Walther/Kirchstr. 3 Offleben; **12.09.** (19 Uhr)/Kreisvolkshochschule Helmstedt/„Dem Unrecht auf der Spur“ Dokumentarfilm und Diskussion mit Dr. Helmut Kramer/Aula Juleum; **14.09.**/Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn/Tag des offenen Denkmals: Sonderführungen und Sonderaktionen/Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn; Weitere Veranstaltungen finden Interessierte im Internet unter www.grenzdenkmaeler.de

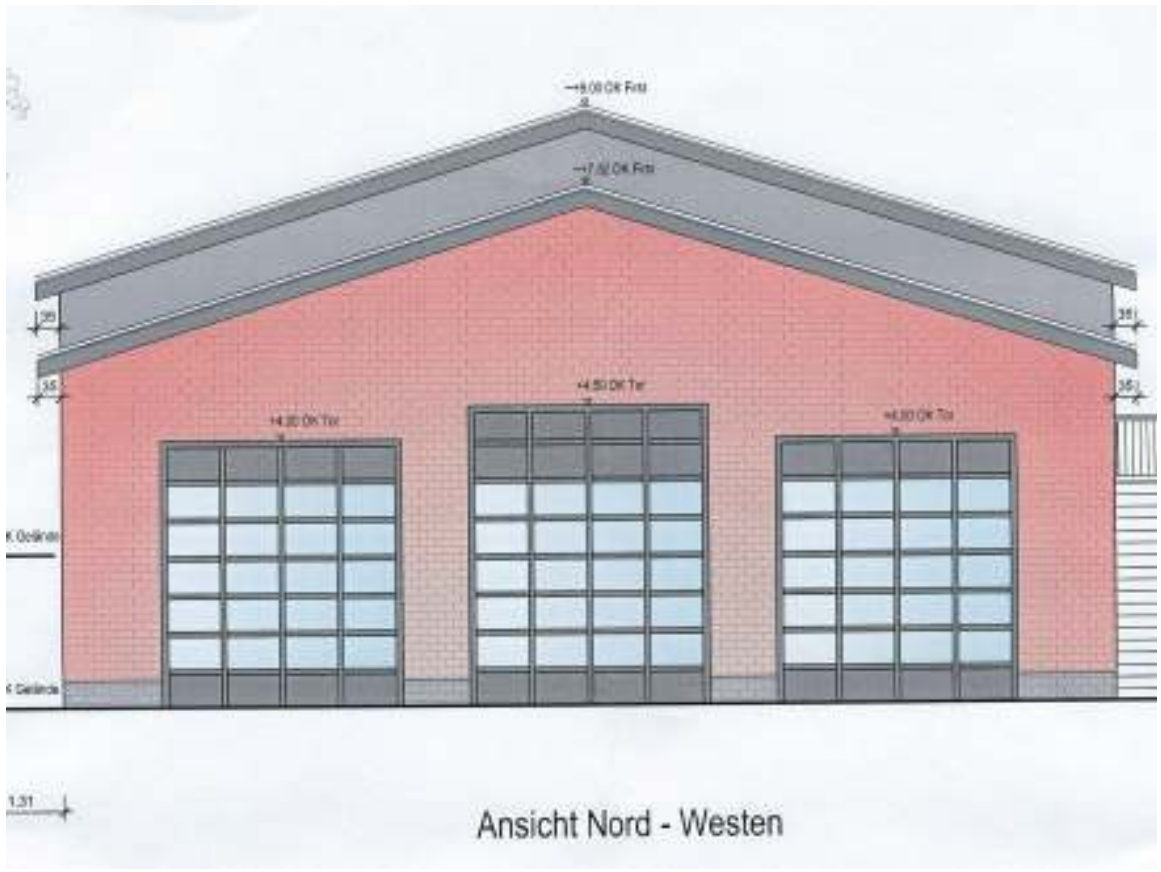
**Jörg Nöth**
**Rechtsanwalt und Notar**
zugelassen auch beim Oberlandesgericht Braunschweig
**Interessenschwerpunkte: Familienrecht, Vertragsrecht, Straßenverkehrsrecht, Mietrecht, Strafrecht**
Jasperallee 8 — Tel.: (0 53 64) 30 46
38458 Velpke — Fax: (0 53 64) 30 65
Geschäftszeiten: Mo-Fr 9.00-13.00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

**POLSTERMÖBEL**
50 Jahre
Aufarbeitung und Beziehen vom Fachmann
**Der Polsterer**
*Kostenlose und unverbindliche Beratung in Ihren Räumen*
***Verkauf von Stoffen und Material auch an Heimwerker !***
Tel. Velpke (05364) 1387

# Jugendfeuerwehr in Velpke erhält Spende

Über eine großzügige Spende freute sich jetzt die Velpker Jugendfeuerwehr. Roland Hage von der Firma Meyer & Comp. spendierte den Jugendlichen einen Satz T-Shirts mit dem Schriftzug „Jugendfeuerwehr Velpke“ und dem Drachen „ Grisu“.

Mit der Spende soll das einheitliche Auftreten der Jugendlichen bei Veranstaltungen der Jugendfeuerwehren möglich sein. Dankbar nehmen die Jugendlichen mit Jugendwart Florian Otto, Stellvertreterin Samara Wieland, Betreuer Kai Wieland, David Weise und Ortsbrandmeister Oliver Stanke die Spende entgegen. „ Es ist schön zu sehen, dass die Arbeit der Jugendfeuerwehr unterstützt wird“, freute sich der Jugendwart und bedankte sich bei dem Spender. (Rainer Marx)




# Neubau eines Feuerwehrgerätehaus in Groß Twülpstedt

Über den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Groß Twülpstedt auf dem Schützenplatz haben wir bereits in der Glocke berichtet. Er soll auf dem Schützenplatz parallel zur Landesstraße 322 entstehen.

Nachdem die Ausführungsplanung und die von der Ortsfeuerwehr Groß Twülpstedt signalisierten Eigenleistungen an diesem Bauvorhaben in mehreren Gesprächen zwischen der Verwaltung, dem Architekturbüro und der Feuerwehr geklärt worden sind, hat der Samtgemeindeausschuss in seiner Sitzung am 03.07.2014 den Kostenrahmen für den Neubau vorgegeben. Die Verwaltung hat das Architekturbüro Schmerschneider daraufhin mit der Ausführungsplanung beauftragt und gebeten, den Bauantrag zeitnah vorzulegen.

Am 07.08.2014 war es dann soweit. Im Beisein des Architekturbüros und des Gemeindebrandmeistes unterzeichneten Samtgemeindebürgermeister Hans Werner Schlichting und der Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Groß Twülpstedt, Jörg Merkl, zunächst die zwischen der Samtgemeinde und der Ortsfeuerwehr abgestimmte Vereinbarung über die Bauausführung und die von der Feuerwehr zu erbringenden Eigenleistungen. Samtgemeindebürgermeister Schlichting bedankte sich bei der Ortsfeuerwehr Groß Twülpstedt für das große Engagement, dass sie bei dem Neubau erbringen will. Insgesamt werden es am Ende rd. 468.000 Euro sein, die sie als Eigenleistungen erbringen wird.

Im Anschluss unterzeichnete er den Bauantrag, der umgehend beim Landkreis Helmstedt eingereicht wird. Es wurde vereinbart, eine Teilbaugenehmigung zu beantragen, um auf jeden Fall in diesem Jahr noch mit dem Bau beginnen zu können. Ziel sei, zumindest noch die Bodenplatte zu erstellen.

AUTOHAUS ISENSEE
Ihr Autohaus mit dem Service-Plus
Besuchen Sie uns in Oebisfelde – wir freuen uns auf Sie!
Stendaler Straße 48 · 39646 Oebisfelde · Tel. 039002 84 00
www.autohaus-isensee.de

KLINGE
Papenrode, Denkmalsplatz 2
FAX 0 53 64/96 60 63
REIFEN SERVICE
Tel. 0 53 64/12 58
Reifenangebote!
155/70/13 T ab 42,- €
168/70/14 T ab 48,- €
185/60/14 T ab 52,- €
185/65/14 T ab 54,- €
195/65/15 T ab 56,- €
205/55/16 H ab 62,- €
Alle Preise inklusive Montage!
Reifen umstecken 16,- €
Reifenlagerung 48,- €
beinhaltet das Umstecken im Frühjahr und im Herbst

*Betreuer Pascal Wogatzki (von links), stellv. Ortsbrandmeister David Kroll, Stefan Nieß von der Öffentlichen Versicherung und Ortsbrandmeister Fred Dörries.*

# Unterstützung für die Kinderfeuerwehr Grafhorst

Zur Gründung der Kinderfeuerwehr Grafhorst überbrachte Stefan Nieß von der Öffentlichen Versicherung Braunschweig aus Danndorf noch einmal die besten Wünsche. Die gute Arbeit in der Nachwuchsförderung der Freiwilligen Feuerwehr Grafhorst würdigte Stefan Nieß mit einem Scheck in Höhe von 125 Euro.

Für die Arbeit der Kinderfeuerwehrwartinnen Jennifer Götz und Wiebke Mommertz brachte er noch einen Fachordner „Arbeit in der Kinderfeuerwehr" mit. Auch die Kinder sollten nicht zu kurz kommen und so hatte Nieß Spiele und Bücher für die Kinder ebenfalls dabei. Ortsbrandmeister Fred Dörries und stellv. Ortsbrandmeister David Kroll waren sehr erfreut über das große Engagement der öffentlichen Versicherung und dankten Stefan Nieß auch im Namen der Kinder.

„Die Kinderfeuerwehr wächst stetig, wir haben jetzt 18 Mädchen und Jungen in der Kinderfeuerwehr", weiß der stellv. Ortsbrandmeister David Kroll zu berichten. „Die öffentliche Versicherung Braunschweig empfindet die Gründung der Kinderfeuerwehren für junge Leute als sehr sinnvoll. Hier werden Fähigkeiten gefordert und gefördert, die außerordentlich wichtig sind", begründete Stefan Nieß das Engagement des Unternehmens.

Die Kinderfeuerwehrgruppe möchte den Kindern im Alter zwischen 6 und 12 Jahren frühzeitig den Zugang zur Feuerwehr ebnen. Die Kinderfeuerwehrgruppe kann die Kinder spielerisch an die Arbeit der Feuerwehr, z.B. durch Brandschutzerziehung aber auch Erste Hilfe heranführen. Die Kinder sollen in die Lage versetzt werden soziale Kompetenzen wie Nächstenliebe, Verhalten in Gruppen und Kommunikationsfähigkeiten zu entwickeln. Ebenso soll die allgemeine Kinderarbeit, wie Spiel & Sport, Wanderungen, Basteln, Singen und Tanzen, gefördert werden. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und die Uniform wird den Kindern für die Zeit der Mitgliedschaft ebenfalls kostenlos zur Verfügung gestellt.

Wenn sie sich ebenfalls über die Kinderfeuerwehr informieren oder ihr Kind anmelden möchten, stehen ihnen die Kinderfeuerwehrwartinnen gern zur Verfügung. Sie können natürlich auch einfach mal bei einem der Dienste vorbei schauen. Wir würden uns freuen.

# Howdy...!

... hieß es einen Tag lang auf dem Drömlingshof in Breitenrode für die Jugendfeuerwehr Velpke. Bei diesem Dienst der Velpker stand die Jugendarbeit im Vordergrund.

Mit Helmen und Handschuhen bewaffnet durften die Mädchen und Jungen sich an die Pferde heran trauen und wer den Mut hatte, sogar drauf schwingen. Was für den einen oder anderen gar nicht so einfach war, denn „Hase" war schon das größte Pferd, was den Kindern zur Verfügung stand. Auf insgesamt 4 Schulpferden durften abwechselnd Runden auf dem Dressurplatz gedreht werden.

Das Wetter meinte es gut mit uns, so dass wir nach dem Reiten und Säubern der Pferde gemeinsam grillten und den Tag ausklingen ließen.

Die Velpker Jugendfeuerwehr bedankt sich recht herzlich bei der Familie Emmerich-Elsner und den Helferinnen vom Hof für diesen spannenden Tag.

**Wie beansprucht sind Ihre Zellen?**
**Ihr persönlicher Gesundheitscheck**
**am 16.09.2014 hier in der Apotheke.**
Haben Sie genügend Radikalfänger?
Freie Radikale sind aggressive Stoffwechselprodukte, die unsere Zellen schädigen können. Durch einen Sofort-Test mit einem Tropfen Blut der Fingerkuppe können wir Ihre Radikalbelastung überprüfen.
Aktionspreis 12 €
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
*Ihr Team der Rats-Apotheke Velpke*
Für Ihr Wohl!
RATS-APOTHEKE Velpke
Rabea Neubauer · Weideweg 9 · 38458 Velpke · Telefon: 05364/4087 · Telefax: 05364/4217 · www.rats-apotheke-velpke.de

# Projektwochen in der KiTa „Zwergenhöhle“

**Projekt „Feuerwehr“ vom 23.06-27.06.2014**

Am 23.6.2014 starteten unsere diesjährigen Projektwochen mit einer Woche zum Thema Feuerwehr. Zu Beginn trugen alle Kinder und Erzieher gemeinsam zusammen, was sie schon alles über die Aufgaben der Feuerwehr wissen. Besonderen Wert legten wir dabei auf die Notrufnummer, die 112, aber auch auf die Abfolge beim Anruf selber und das man erst auflegen darf, wenn es die Feuerwehr sagt.

Die Kinder lernten „Funki“ kennen, der ihnen viel über den Umgang mit „Feuer“ erklärte, sangen gemeinsam das Lied von der Feuerwehr und besuchten die Kameraden der Grafhorster Feuerwehr. Dort gab es viel zu entdecken, zu bestaunen und zu fragen. Es durfte angefasst und ausprobiert werden und der absolute Höhepunkt für die Kinder war natürlich die Fahrt mit dem Feuerwehrauto.

Es gab aber noch viele weitere Highlights in der Woche, wie das Bilderbuch “Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ oder die Brandschutzübung mit allen Kinder hier im Kindergarten. Vorher wurden aber nochmal alle Verhaltensregeln bei Feueralarm durchgesprochen, es gab entsprechend des Alters der Kinder Ausmalblätter und alle in der Woche besprochenen Details im Umgang mit Feuer und dem Notruf, wurden wiederholt und gefestigt.

**Projekt „Mein Körper und Ich“ vom 30.06. – 04.07.2014**

In der Woche vom 30.06. bis 04.07.2014 starteten wir unser Projekt „Mein Körper und Ich. Da die Kinder immer wieder Schwierigkeiten haben, die Körperteile richtig zu benennen, ist dieses Thema immer wieder in unserer Einrichtung aktuell. Wie jede Projektwoche begannen wir jeden Morgen mit einem gemeinsamen Morgenkreis, in dem wir unser Thema besprachen. Dinge, wie: Was ist alles an meinem Körper dran, Was unterscheidet die Mädchen von den Jungen, Wie geht es mir und „Ich mag das nicht!“ sind Fragen und Aussagen, die wir mit den Kindern im Erzählkreis, mit Liedern und Geschichten erarbeiteten.

Montag konnten alle Kinder ihren Umriss auf große Papierbahnen zeichnen und sich mit Tusche und Buntstiften anziehen. Am Dienstag stand der Unterschied von Mädchen und Jungen im Vordergrund, wobei auch Antworten kamen, wie: „Die Frauen haben Lippenstift.“, „Die Männer haben dunkle Haare.“. Mittwoch ging es um unsere Gefühle. Für die Kinder ist es sehr schwer einzuordnen, was sie im Moment bewegt. An Hand von Bildkarten konnten die Kinder Gesichtsausdrücke beschreiben und ihr eigenes Gefühl ableiten.

Am Donnerstag gab es im Gesprächskreis eine Geschichte über „Sich berühren“. Die Kinder sollten selbst entscheiden, ob sie es zulassen oder nicht. Mit dem Spiel: Die Autowaschanlage, konnte jedes Kind die Berührung durch andere Kinder zulassen oder auch nicht. Gleichzeitig wurden Berührungen, von unterschiedlicher Intensität und Art von den Kindern übertragen. Das Spiel war für die Kid`s ein Erlebnis mit Wiederholungsbedarf.

Den Abschluss bildete am Freitag die Übung: „Nein“ zu sagen. „Ich mag das nicht“, hieß es von einigen Kindern mit lauter und deutlicher Stimme.

Auch für die Zukunft ist es wichtig, immer wieder Übungen zur Körperwahrnehmung durchzuführen und den Kindern die Sicherheit zu geben, dass sie „Nein“ sagen dürfen und sollen.

**Verkehrswoche vom 14.-18.07.2014**

Der Abschluss der vier Projektwochen erfolgte durch die Verkehrserziehungswoche. Den Kindern wurde wissenswertes über das Verhalten als Fußgänger auf dem Gehweg und als Radfahrer auf dem Radweg vermittelt. Dazu konnten sich die Kinder ein Verkehrsschild mit geteiltem Fuß- und Radweg basteln. Sie lernten die sichersten Stellen kennen, um eine Straße zu überqueren, dazu zählten auch die Ampel und der Zebrastreifen.

Die Erzieherinnen führten mit den Kindern Übungen am selbstgebastelten Zebrastreifen durch. Die kleinen Verkehrsteilnehmer lernten, dass sie am Fahrbahnrand nach rechts und links schauen müssen, die Hand heraushalten und auf der Straßenmitte nochmals den Blick in beide Richtungen werfen sollen.

Auch der Blickkontakt zum Autofahrer wurde geübt. Viel Spaß gab es auch an der kleinen elektrischen Verkehrsampel. Wer Lust hatte, konnte sich zu Ampel und Zebrastreifen ein Ausmalbild gestalten.

Alle Kinder erhielten zu diesen Themen eine Verkehrsfibel für zu Hause. Am Ende der Woche brachten alle Kinder ihre verkehrstauglichen Fahrzeuge und ihren Helm mit. Die älteren Kinder führten mit ihren Erzieherinnen verschiedene Fahrübungen auf dem Außengelände und die Jüngeren im Garten durch. Höhepunkt war dann der Hindernisparkur, der von der Verkehrswacht Helmstedt, durch Herrn Klaffehn, angeboten wurde und die Kinder sehr begeisterte.

Als Anerkennung für die Woche erhielten alle kleinen Teilnehmer ein Fußgängerdiplom. Die Lieder: „Zebrastreifen“ und „An meinem Fahrrad ist alles dran“ von Rolf Zuckowski begleiteten uns in dieser Woche. Für die Vorschulkinder ist zum Abschluss noch eine Fahrradrally geplant.

# Schultüten für die Schulanfänger

Am 07. Juli 2014 kam Frau Burda im Auftrag der Volksbank Helmstedt in die Kindertagesstätte und übergab jedem Schulanfänger die im Vorfeld von ihm gestaltete Schultüte. Da die Neugierde zu groß war, wurden die Schultüten kurzerhand geöffnet und die vielen schönen Dinge darin bewundert. Vielen Dank an die Volksbank Helmstedt, wir haben uns sehr über das Geschenk gefreut!

Die Schulkinder 2014

## Schaukastenhäuschen vor der Pusteblume

Die Kita in Groß Twülpstedt hat ein neues Schaukastenhäuschen bekommen. Damit auch die Eltern und Spaziergänger sehen, was in der Kita alles so geforscht und erlebt wird, haben wir jetzt einen Schaukasten, der abwechselnd von den Gruppen der Kita mit neuen Informationen und Fotos bestückt wird.

Auf einem gemeinsamen Studientag in der Kita entstand die Idee, die Arbeit in der Kita durch einen Schaukasten transparenter werden zu lassen. Herr Uwe Dinter, dessen Enkelkind in der Kita Pusteblume betreut wird, hat unsere Idee mit viel Liebe und handwerklichem Geschick umgesetzt und uns ein sehr schönes Schaukastenhäuschen gebaut. Gern wird der Schaukasten von allen vorbeikommenden Eltern, Kindern und Spaziergängern bewundert und als Treffpunkt für Gespräche über die Arbeit in der Kita genutzt. Die Kinder, Eltern und das Kita-Team der Kindertagesstätte PUSTEBLUME in Groß Twülpstedt bedanken sich bei Herrn Dinter und allen Helfern.

## Zusammen lachen und toben – nun in der Schule

Liebe Vorschulkinder, nun ist es leider soweit, eure Zeit in der Kita neigt sich langsam dem Ende entgegen. Wir haben viel zusammen gelacht, getobt und viele „Abenteuer“ (Busfahrt ins Phaeno, Apfelplantage) erlebt. Ihr habt in dieser Zeit unglaublich viel gelernt.

Am 18.07.2014 feierten wir eine tolle Übernachtungsparty. Wir grillten, trafen uns am Lagerfeuer mit Gesang und Gitarrenbegleitung. Anschließend machten wir uns auf dem Weg zur Nachtwanderung durchs Dorf. Nach dem gemeinsamen Frühstück wurden die Fenster und Türen aufgerissen und die Vorschulkinder „rausgeschmissen“. Wir wünschen euch alles Liebe, viel Erfolg in der Schule und das ihr nie euer wundervolles Lachen verliert. Wir werden Euch vermissen.

Eure Eltern waren so lieb und machten uns ein schönes Abschiedsgeschenk, denn sie renovierten unsere alte/defekte Wasserbahn. Diese Aktion wurde von Familie Hopfgarten ins Leben gerufen. Vielen Dank an alle Eltern.

Eure Erzieher der Kita „Rappelkiste“

## Matschen und Moddern wieder möglich

Endlich! Nach langer Zeit ist unsere „Matschebahn“ in der Kita wieder heile. Das Holz war morsch und spröde. Damit wir uns nicht verletzen, war sie schon seit längerem gesperrt. Dank unserer zukünftigen Schulkinder 2014 wurde sie erneuert. Neue Wasserrinnen und Wasserbecken laden nun wieder zum fröhlichen Matschen und Moddern ein. Für dieses tolle Abschiedsgeschenk möchten wir uns mit den ErzieherInnen bei unseren Vorschulkindern bedanken.

Ein großer Dank geht auch an das Sägewerk „Max Müller“ in Velpke, ohne deren tatkräftige Unterstützung hätten wir, die zukünftigen Schulkinder 2014, dieses Projekt nicht geschafft. Vielen Dank für die schöne Kindergartenzeit in der „Rappelkiste“ Danndorf.

Eure Vorschulkinder

# Merlen Wecke und Jürgen Bozek werden verabschiedet

Abschied nehmen hieß es am letzten Schultag für zwei langjährige Kollegen an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule. Mehr als drei Jahrzehnte waren sie in Velpke tätig. Nun wurden Jürgen Bozek und Marlen Wecke mit einer Feier in den Ruhestand verabschiedet.

Kollegen ließen die Zusammenarbeit mit den beiden Noch-Kollegen in einem Sketch und einem selbst getexteten Lied noch einmal Revue passieren. Lacher im Kollegium ernteten beide mit ihren Antworten in einem Übereinstimmungsspiel, in dem es Fragen zur eigenen Person oder der des Gegenübers zu beantworten galt.

Marlen Wecke verabschiedete sich mit dem Satz: „Der Punkt ist nun gekommen, an dem es heißt: Die Wecke ist weg." Jürgen Bozek seinerseits gab ein letztes Mal eine Kostprobe seines musikalischen Könnens und trug einen selbstgetexteten Song als Rückblick auf seine Velpker Zeit vor.

Zuvor war die scheidende Schulleiterin Jacqueline Conradi in ihrer Rede noch einmal auf das Wirken beider Pädagogen an der Gauß-Schule eingegangen. Jürgen Bozek war im Jahr 1980 zunächst als Feuerwehrlehrer an die Schule gekommen, ehe er einige Monate später eine feste Anstellung erhielt. Etliche Schülergenerationen unterrichtete er in Mathematik, Physik, Werken und Biologie und führte bis auf wenige Jahre eine Klasse. Daneben hatte er viele Ämter inne, so u.a. das des Sicherheitsbeauftragten. Er habe es geschafft, so bekannte er rückblickend scherzhaft, in dieser Zeit die Schule vor einem Brand zu bewahren. Neben seinen Enkelkindern will er sich jetzt mehr Zeit für seine Hobbys Radfahren, Schwimmen und die Musik nehmen.

Auf 30 Jahre an der Velpker Schule, in denen sie vorwiegend im Realschulzweig mit den Fächern Deutsch, Gesellschaftslehre und Werte/Normen eingesetzt war, kann Marlen Wecke zurückblicken. Als Höhepunkte ihrer Tätigkeit bezeichnet sie die fast 20-jährige Tätigkeit als stellvertretende und hauptamtliche Vertrauenslehrerin sowie Klassenfahrten nach Italien. Als Pensionärin will sie sich verstärkt der Arbeit in zwei Literaturkreisen und der Jugendarbeit in Helmstedt und Wolfsburg widmen. Mal- und Tanzkurse werden daneben ihren Alltag ausfüllen. mg

# Schüler mit Humor in „Nationalmannschaft" entlassen

Ähnlich wie bei der parallel laufenden Fußballweltmeisterschaft in Brasilien gestaltete sich der Abschied der diesjährigen Absolventen der Carl-Friedrich-Gauß-Schule in eine Vor- und eine Hauptrunde, die Entlassungsfeier und den Abschlussball.

So verglich auch der Gastredner bei der Entlassungsfeier in der Aula der Schule, Samtgemeindebürgermeister Hans-Werner Schlichting, in seinem humorvollen Grußwort die Situation der Abschlussschüler mit Spielern bei der WM. Nicht immer könne man als Spieler in jedem Spiel ein Tor erzielen bzw. als Schüler nicht immer in allen Fächern erfolgreich sein. Aber wie im Spiel gäbe es im Schulleben meistens eine neue Chance. Manchmal böte sich auch die Chance einer Verlängerung des Spiels, d. h. etliche Schüler könnten mit dem jetzt Erreichten auch weiterführende Schulen besuchen und in der Bundesliga spielen. Bei guter Leistung steht einigen auch der Weg in die Nationalmannschaft offen, allerdings würden es nur wenige bis zu einer Weltmeisterschaft schaffen. Entscheidend sei aber immer die Leistung des Einzelnen, betonte Schlichting, und verabschiedete sich untermalt von Tönen seiner Fußballrassel von den Schülern mit dem Satz: „ Eure Leistungen sollen euch immer nach oben führen".

Auch Schulleiterin Jacqueline Conradi ging in ihrer Rede auf die guten Leistungen des Jahrgangs ein. Sie freute sich mit den zahlreich erschienenen Eltern, dass fast die Hälfte der Realschüler die Schule mit dem Erweiterten Realschulabschluss verlässt und somit die vom Samtgemeindebürgermeister schon erwähnte Chance auf Verlängerung der Schulzeit im Sekundarbereich II hat. Ähnlich erfolgreich schnitten die Hauptschulabsolventen der 9. und 10. Klasse ab. Alle erreichten einen Abschluss, einige sogar einen Realschulabschluss.

In ihrem Rückblick erinnerte die Schulleiterin an einige lustige Episoden der sechsjährigen Zeit der Schülerinnen und Schüler an der Gauß-Schule. Obwohl es manchmal auch einige Diskussionen mit den Schülern gegeben hätte, würde dieser Jahrgang als „unkompliziert" in Erinnerung bleiben. Dieses Bild hätten die Abgänger auch wenige Tage zuvor durch ihre niveauvolle Verabschiedung von den Mitschülern bestätigt. Das Publikum der Abschlussfeier ließen sie dann noch einmal in einem Kaleidoskop von Bildern Anteil an ihrer Schulzeit haben.

Mit der Auszeichnung von Laureen Ahlers, Florian Ast, Amni El-Kassem, Julia Herbst, Justine Krason, Sean Lemmle und Susanne Lieder für besondere Leistungen endete die „Vorrunde" der Entlassungsfeierlichkeiten. Schon am nächsten Abend setzten die Entlassschüler dann in der „Hauptrunde" das vom Elternratsvorsitzenden Christian Köhler in seiner Rede zitierte Goethe-Wort „Man feiere nur, was glücklich endet", zusammen mit Freunden und Verwandten im Rahmen des Abschlussballes im Schützenhaus in die Realität um. Eröffnet wurde das Fest mit dem schon traditionellen Einzug und gemeinsamen Tanz der Absolventen. Um diesen einzuüben und vielleicht ein paar schon vergessene Schritte aus den Tanzstunden noch einmal aufzufrischen, war im Vorfeld mit Unterstützung des Fördervereins der Schule eigens eine Tanzlehrerin engagiert worden.

Neben den Absolventen und deren Eltern sah man aber auch zahlreiche Ehemalige auf dem Tanzparkett und im Saal. Sie nutzten die Gelegenheit, wieder einmal ihre früheren Mitschüler und Lehrer zu treffen und Erinnerungen auszutauschen. Die ohnehin schon gute Stimmung wurde noch einmal gesteigert, als bekannt wurde, dass die Fußballnationalmannschaft mit einem Sieg gegen Frankreich den Einzug ins Halbfinale der Weltmeisterschaft gegen Gastgeber Brasilien geschafft hatte. mg

ASM AGRARSERVICE
Magdeburg GmbH
Beratung, Kundendienst und Ersatzteilversorgung
Stihl-Viking Produktpalette, Iseki-Rasenmäher,
Case-Schleppertechnik, Gartendekoration
LANDMASCHINENVERTRIEB
Garten- und Kommunaltechnik
Inhaber: Bodo Sulfrian
Kirchstraße 12
38458 Velpke/Meinkot
Tel.: 05364 - 96 61 02
Fax: 05364 - 96 65 33
Funk: 0172 - 31 01 063
EIN STARKES TEAM.
STIHL VIKING
Zwei Profis,
auf die man sich verlassen kann.

Scheiben-Doktor.de
Reparatur & Austausch powered by Carlofon
IHRE AUTO-GLAS-PROFIS IN WOLFSBURG & GIFHORN
Autoglas-Soforteinbau
Steinschlagreparatur
Scheiben-Versiegelung
Kfz- und Gebäudefolien
Hol- und Bringdienst
Ersatzfahrzeug
Mobiler Service
Partner großer Versicherungen
Scheiben-Doktor Wolfsburg
Dieselstr. 36 | 38446 Wolfsburg
Tel.: 0 53 61 - 8 56 00
Scheiben-Doktor Gifhorn
Braunschweiger Straße 9 | 38518 Gifhorn
Tel.: 0 53 71 - 94 18 44
SERVICE - HOTLINE
0800 - 00 08 811

# „Harakiri“ an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule

Harakiri wurde in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien an der Carl-Friedrich-Gauß-Schule veranstaltet. Hinter dem Wort verbirgt sich nicht nur ein alter japanischer Brauch der Selbsttötung, sondern auch der Titel eines Theaterstückes, das eines von zwölf Themenfeldern bei der Projektwoche war. Am letzten Projekttag präsentierten alle Gruppen ihre Arbeitsergebnisse vor Eltern und Ehemaligen.

Vor etwa 250 Zuschauern in der Pausenhalle der Schule war die Aufführung der Theatergruppe nicht nur die Krönung der Arbeit einer Woche, sondern fast eines halben Jahres. Denn begonnen hatte die Arbeit an dem Stück schon in einem Wahlpflichtkurs im Februar mit der Überarbeitung eines vorhandenen Theaterstückes. Herausgekommen ist dabei eine fast halbstündige Kriminalkomödie.

Die Projektwoche, die unter dem Motto „Wir für unsere Schule“ stand, erlebte aber auch die Geburt eines Maskottchens für die Schule. Seine beiden Erfinder, die Neuntklässler Sören Burghardt und Kilian Mäusner, erstellten eine Zeichnung des possierlichen Tierchens und gingen in einer Abstimmung unter allen Gauß-

Schülern als Sieger hervor. Nun wird noch ein Name für den neuen „Gauß-Schüler“ gesucht. Nicht nur das Maskottchen, sondern auch ein Schul T-Shirt soll die Identifikation der Jungen und Mädchen mit ihrer Schule unterstützen. Dass Schüler schon heute eine enge Beziehung zu ihrer Schule haben, bewiesen mehrere Ehemalige. Vor wenigen Wochen erst aus der Schule entlassen, unterstützten sie ihre ehemaligen Mitschüler in mehreren Projekten. So z. B. beim Verschönern des Schulgeländes. Um eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen, strichen sie Wände, Papierkörbe und Bänke auf dem Hof. Andere Gruppen gestalteten den Mensagarten neu oder reparierten den solargetriebenen Brunnen. Eine Backgruppe sorgte für das leibliche Wohl der Schüler während der Projekttage und der Gäste bei der Präsentationsveranstaltung.

Letztere empfanden ebenso wie die scheidende Konrektorin Karin Bothe den Abschluss mit der öffentlichen Präsentation als gelungen. So fasste es Heidrun Müller in die Worte: „Der gute Besuch an einem Freitagnachmittag zeigt, dass das Miteinander an der Schule stimmt.“ mg

AUTOTEILE WENDSCHOTT
SCHLABERG
Carsten Schlaberg
Brechtorfer Str. 5
38448 Wolfsburg
05363 9475210
MIETHEBEBÜHNE

TV-Möbel des Herstellers Schnepel!
Smart-TV-Vorführungen
in unserem Geschäftsstudio!
www.TV-Bordasch.de
Fernseh - Sat - Veranstaltungstechnik
TV - Bordasch
Inhaber:
Dirk Bordasch
Oebisfelder Str. 4b
38458 Velpke
05364-967458
Ihr Spezialist mit Fachkompetenz
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Planen und bauen Sie mit uns ...
... denn wir bieten moderne Technologie
verbunden mit unserer über 80-jährigen Erfahrung.
• Hochbauarbeiten
• energieeffiziente Wohnhäuser
• Energieberatung/ Energiepass
• An- und Umbauarbeiten
• Altbausanierung
• Holzbauarbeiten von A – Z
• Holzhandel und Sägewerk
• Dachdeckerarbeiten

MAX MÜLLER
Bauunternehmung
Zimmerei • Holzhandel • Dachdeckerei
Max Müller
GmbH & Co. KG
Oebisfelder Str. 29
38458 Velpke
Seit 1925
Bauen auf
Vertrauen
Telefon 0 53 64/94 34-0
Telefax 0 53 64/45 70
www.max.mueller-velpke.de
info@max-mueller-velpke.de

# Schülermannschaft gewinnt Shooty-Cup

Der Shooty-Cup für Luftgewehr und Luftpistole ist ein Mannschaftswettbewerb für Schüler. Am 13.07.14 fand im Landesleistungszentrum in Hannover der Entscheid auf Landesebene statt. Insgesamt haben an diesem Wettbewerb die acht besten Mannschaften teilgenommen. Eine Landesverbandsmannschaft besteht aus 2 Luftgewehrschützen und 2 Luftpistolenschützen, wobei sich die Landesverbandsmannschaft aus max. 2 Vereinen zusammensetzen kann. Der Kreisschützenverband Helmstedt wurde durch die neuformierte Schüler-Mannschaft mit vier Nachwuchs-Talenten vertreten. Sarah Tauermann und Yannik Steinkamp (Luftpistole), Marc Tauermann (Luftgewehr) von SV Rickensdorf und Stina Siegemund (Luftgewehr) von SG Frellstedt, konnten eine erfolgreichen Wettkampf bestreiten und mit insg. 1421 Ringen den Platz 1 erreichen. Schon nach dem ersten Durchgang stand die Mannschaft ganz vorne. In zweiten Durchgang haben die vier Jungschützen ihr Können bestätigt und mit einer grandiosen Mannschaftsleistung und 21 Ringen Vorsprung siegten sie gegen eine starke Konkurrenz. Der Endkampf des Deutschen Schützenbundes findet in August in München Hochbruck statt.

*Treffsicher und erfolgreich: Yannik Steinkamp (hinten von links) und Stina Siegemund sowie Sarah (vorne von links) und Marc Tauermann.*

# Selbstverteidigung für Kinder

„Nicht mit mir“ heißt es wieder in der „Alten Turnhalle“ zu Bahrdorf. Die kooperierenden Vereine TSV Bahrdorf und der MTV Vorsfelde, mit Unterstützung des Niedersächsischen Sparkassenverbandes und der Braunschweigischen Landessparkasse, laden wieder zu einem Selbstbehauptungskurs für Kinder im Grundschulalter nach Bahrdorf in die Alte Turnhalle ein.

Im Mittelpunkt werden wieder viele Rollenspiele stehen, wie das kleine und das große NEIN sowie weiterer aktuelle Themen, wie sollten die Kinder auf Fremde reagieren, wenn sie z.B. von einem Autofahrer angesprochen werden oder die Kids nach dem Weg gefragt werden. Hilfe holen ist kein petzen! Im Mittelpunkt dieses Kurses stehen die Gewaltprävention und die Selbstbehauptung gegenüber Mitschülern, aber auch gegenüber Erwachsenen. Das die Stimme und ein deutliches „Halt Stopp“ oder deutliches „Nein“ schon wirksame Mittel sind zum Selbstschutz sind wird den Kindern professionell vermittelt.

Ab dem 15. September bis zum 20. Oktober 2014 heißt es dann wieder mit viel Spaß und der notwendigen Ernsthaftigkeit die Themen mit den Kindern zu erarbeiten, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und für den Ernstfall zu wissen, was zu tun ist. Ergänzend zu dem Kurs wird den Kindern auch vermittelt was es mit den Notinseln auf sich hat bzw. wo z.B. auf Ihrem Schulweg die Notinseln zu erreichen sind oder wie sie sich in einer fremden Stadt Hilfe suchen können. Der Kurs finden jeden Donnerstag in der Zeit von 16:15 bis 17:45h in der ALTEN Turnhalle in Bahrdorf, Helmstedter Straße (direkt Ecke Kindergarten) statt.

Weitere Informationen zur Anmeldungen bei: Frank Lambrecht, Heidkamp 34, 38458 Velpke, Festnetz: 05364-4317 Mobil.: 0172 755 63 69 oder 0175 220 22 43 E-Mail: fwlambrecht@t-online.de oder frank.lambrecht@volkswagen.de Homepage www.ju-jutsu-vorsfelde

Einzelunterricht oder Mini-Gruppen
•Deutsch •Mathe •Englisch •LRS – Analyse+ Förderung
Nachhilfe in Velpke
Info+Anmeldung
01803 - 6 22 444
vom dt. Festnetz 9 Ct./min – Mobilfunk max. 42 Ct./min
www.minilernkreis.de/suedheide-elm
• alle Klassen • alle Schulformen
• kostenlose Lehrmaterialien
• Konzentrationsförderung
Lernkreis

Stilvoller Sonnen- und Wetterschutz für große Flächen!
markilux Markise
Syncra 2 uno flex

Das praktische Ständersystem für eine Gelenkarm-Markise. Flexibel aufstellbar. Die Alternative zur Wandbefestigung – ohne Dübeln und Schrauben!
bahrs freizeit center VertriebsGmbH
Sperlingsgasse 1 · 38448 Wolfsburg
(05363) 73019 www.bahrs-freizeit.de

Mein Tischler
MEYER & COMP.

Es fehlen Ideen? Fragen Sie uns.
TISCHLEREI MEYER & COMP. Tel. 0 53 64/96 68 94
Steinbruchstraße 2 • 38458 Velpke • info@meycomp.de

Das Schmuck-Atelier
– Birte Domin –
Reparaturen, Neu-Anfertigungen, Umarbeitungen
sowie gute Serviceleistungen.
Jasperallee 1a, 38458 Velpke
Telefon 0 53 64 / 94 89 63

# Die Termine im September 2014

### 1. September

**14:30 Danndorf,** Ev. Frauenkreis Danndorf, Vortrag, Kreuzkirche

### 3. September

**15:00 Rümmer,** ev. Frauenhilfe Treffen, Gemeindehaus Gr. Twülp.
**15.00 Velpke,** Evangel. Kirche Velpke, Seniorenkreis klein, Ev. Gemeindezentrum
**19.00 Rümmer,** Feuerwehr, Klönabend, Feuerwehrgerätehaus

### 4. September

**14:00 bis 20:00 Danndorf,** Schützenverein, Schützenfest – Grünes schlagen, schmücken Schützenplatz

### 5. September

**20:00 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Schützenfest Kommers für Mitglieder und geladene Gäste, Schützenplatz
**Velpke Velpker,** SV Feriencamp, Sportplatz Velpke (bis 6. September)

### 6. September

**10:00 Rickensdorf,** Senioren, Halbtagesfahrt, Wartburg
**13:15 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Schützenfest Kinderfest Schützenplatz
**20:00 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Schützenfest Großer Festball (Eintritt frei), Schützenplatz
**19:30 Grafhorst,** Kirche, Lichterfest Pfarrgarten
**10:00 Klein Twülpstedt,** Schützenverein, Bayerischer Frühschoppen mit Blasmusik, Schützenplatz
**Rümmer,** TC Holzland, Vereinsmeisterschaftsendspiele, Tennisheim

### 7. September

**12:30 Danndorf,** Kyffhäuserkameradschaft, Teilnahme am Festumzug des Schützenvereins, Schützenplatz
**13:00 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Schützenfest Festumzug, Schützenplatz
**18:00 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Schützenfest, Königsproklamation, Schützenplatz
**20:30 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Schützenfest Tanz (Eintritt frei), Schützenplatz
**9:00 Rümmer,** Feuerwehr, 1. Monatsdienst, Feuerwehrgerätehaus

### 8. September

**10:00 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Schützenfest, Schützenfrühstück, Schützenplatz
**Danndorf,** Männerkreis, Teilnahme am Schützenfrühstück
**Velpke,** Senioren Velpke, Besichtigung des VW-Werkes Wolfsburg

### 9. September

**19.00 Velpke,** Evangel. Kirche Velpke, Frauenhilfe Ev., Gemeindezentrum

### 10. September

**15:00 Bahrdorf,** Senioren, Gemeinsamer Seniorennachmittag (Fahrgemeinschaften), Mackendorf
**15:00 Mackendorf,** Senioren, Mackendorf Gemeindetreffen in Saalsdorf, DGH Saalsdorf
**15:00 Rickensdorf,** Senioren, Gemeindetreffen Saalsdorf, Dorfgemeinschaftshaus
**15:00 Rümmer,** Senioren, kleine Fahrt z. Paläon n. Schöningen, Schützenplatz
**15:00 Saalsdorf,** Senioren, Gemeinsamer Seniorennachmittag, Holzsaal

### 11. September

**17:30 Rümmer,** LAV Rümmer, Clubkampf Rümmer / Lelm, Königslutter
**17:30 Rümmer,** LAV Rümmer, Arbeitsdienst anschl. Saisonausklang, Königslutter
**15.00 Velpke,** DRK Ortsverband, Seniorennachmittag, Jugend- und DRK Heim

### 12. September

**18:00 Papenrode,** Feuerwehr/ Sportverein/Schützenverein, Vergleichsschießen Schützenverein, Vereinsheim
**10:00 Rickensdorf,** Schützenverein Saisonstart, Schützenheim

### 13. September

**9:00 Danndorf,** Ev.-luth. Kirchengemeinde Danndorf, Einschulungsgottesdienst, Kreuzkirche
**Grafhorst,** Einschulung
**10:00 Klein Sisbeck,** Fahrradtour
**9:00 Samtgemeinde,** Verein für Ausdauersport in der Samtgemeinde Velpke, 11. Samtgemeinde-Kühnoldlauf
**10.00 Velpke,** Evangel. Kirche, Velpke Gottesdienst zur Einschulung, St.Andreas Kirche

### 14. September

**17:00 Danndorf,** Ev.-luth. Kirchengemeinde Danndorf, Abendgottesdienst mit Weinfest, Kreuzkirche
**10:00 Grafhorst,** SPD Radtour, Treffpunkt: Gemeindezentrum
**10:00 Rümmer,** Schützenverein, Monatsscheibe Schützenhaus
**10.00 Rümmer,** TC Holzland, Saisonausklang mit TSV Bahrdorf, Tennisheim
**Velpke,** Grossi-Märkte Flohmarkt, Schützenplatz Velpke

### 15. September

**19:00 Grafhorst,** Gemeinde, Terminabsprache, Gemeindezentrum

### 16. September

**18:30 Rümmer,** Feuerwehr, Dienst Gefahrgutzug, Feuerwehrgerätehaus

### 17. September

**15:00 Rickensdorf,** Frauenhilfe, Kirche
**15.00 Velpke,** Evangel. Kirche Velpke, Seniorenkreis groß, Ev. Gemeindezentrum

### 18. September

**15:00 Papenrode,** Seniorennachmittag, Fw-Gerätehaus

### 19. September

**„25 Jahre Mauerfall“,** Verein Grenzenlos, Öffentliche Rundfahrt Grenzenlos, ab Zonengrenz-Museum Helmstedt, Südertor 6 (auch am 20. Septmeber)
**19:00 Bahrdorf,** Kirchengemeinde und Heimatverein, „Zeitreise“ mit Bernd Giere, Bahrdorf, St.-Stephanus-Kirche

### 20. September

**13:00 bis 16:30 Danndorf,** Schützenverein, Grenzlandpokal, Danndorf
**18:00 Danndorf,** Schützenverein, Grenzlandpokal Abschluss, Danndorf Landkreis Helmstedt, Marita Sterly, Tel.: 05351/121-1132
**Rickensdorf Sportverein,** (oder 27. und 28.09.14) Sportfest, ggfs. 27.+28.09., Dr. Susanne Goering
**10.00 Velpke,** Evangel. Kirche Velpke, Konfirmation, St.Andreas Kirche
**14.00 Velpke,** Evangel. Kirche Velpke, Konfirmation St.Andreas Kirche
**10:30 bis 12.00 Velpke,** Unternehmerinnen Netzwerk Velpke und Umgebung, Aerobic Dance-Mix zum Kennenlernen, Sportheim Meinkot

### 21. September

**10:30 Danndorf,** Ev.-luth. Kirchengemeinde Danndorf, Vorstellungsgottesdienst der KFS Konfis, Kreuzkirche
**Grafhorst,** Kirche, Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden, Kirche

### 25. September

**9:00 „25 Jahre Mauerfall“,** Stadt Helmstedt/Verein Grenzenlos, Hauptveranstaltung „25 Jahre Mauerfall“, Holzberg/Juleum
**Danndorf,** Männerkreis, Tagesfahrt nach Sangershausen, Kupferbergwerk und Brauereibesichtigung in Wippra

### 26. September

**Danndorf,** Männerkreis, Landesmännertag im Landesmuseum Braunschweig
**Groß Sisbeck,** Schützenverein, Schweinepreisschießen, Schützenheim (bis 04.10.14 )

### 27. September

**14:00 „25 Jahre Mauerfall“,** Stadt Helmstedt/Verein Grenzenlos, Lesung – Sportverräter, Rathaus oder andere städtische Einrichtungen
**19:00 Grafhorst,** Schützenverein, Königsball, Schützenheim
**18:00 Rümmer,** Feuerwehr, Aktivenversammlung, Feuerwehrgerätehaus
**9:00 Samtgemeinde,** 21. Müllsammelaktion
**18.00 Velpke,** Velpker SV, Funktionärsessen, Sportheim Velpke

### 28. September

**15:00 Danndorf,** Schützenverein Danndorf, Nachmittag 50+, Schützenheim
**Grafhorst,** Kirche, Konfirmation, Kirche
**11:00 Mackendorf,** Senioren, Mackendorf Oktoberfest, Schützenheim Mackendorf
**10:00 Rümmer,** Schützenverein, Erntedankscheibe, Schützenhaus

**Wir gratulieren recht herzlich dem Gewinner unseres großen Fußball-gewinnspiels:**
**Felix Wohkittel**
**und wünschen viel Spaß mit „Lino“.**
***Das Team Deiner Linden Apotheke***

*gesund werden und bleiben*

*Apotheker Philipp Berndt Braganca e.K.*
*Oebisfelder Straße 17, 38458 Velpke*
*Tel.: 05364/3054, Fax: 05364/9731*
*www.linden-apotheke-velpke.de*

LINDEN APOTHEKE

# „Hip-Motion“ hat doppelt Grund zu feiern

Nach erfolgreich durchgeführtem Workshop wollte die Erwachsenen-Hip-Hop-Gruppe „Hip-Motion“ des Velpker SV die Neueinsteiger willkommen heißen und lud daher am 12.07 zum gemeinsamen Frühstück. Denn: Teamgeist wird bei den „Hip-Motion“ groß geschrieben!“ so DTB-Dance-Trainer Stefan Jähne. Die Feuertaufe hatte die neuformierte Crew kürzlich beim Auftritt im Rahmen der Sportwoche des Velpker SV bereits bestanden und hatte daher doppelt Grund zu feiern. In den Wochen zuvor wurden hierfür eigens aktuelle Partytänze einstudiert.

„Toll, dass sich gleich alle Neulinge auf die Bühne getraut haben. Und die nächsten Showauftritte stehen schon an“, so Trainer Jähne stolz. Da mittlerweile sogar Tanzbegeisterte aus Wolfsburg das Team verstärken, fand das Treffen dieses Mal in der dortigen „Bar Celona“ statt. Tanzinteressierte mit und ohne Showambitionen sind jederzeit zum kostenlosen Schnuppertraining mittwochs ab 19.30 Uhr in die Aula der Carl-Friedrich-Gauß-Schule eingeladen. Infos hierzu gibt es bei DTB-Dance-Trainer Stefan Jähne Tel.: (0 53 62) 99 793 98 oder im Internet unter www.rhythm-of-motion.de und der Homepage des Velpker SV.

Foto: chphotography85 - Fotolia

# Erfolge von Nachwuchsschützen aus Rickensdorf in Lichtschießen

Zum ersten Mal gingen die kleinsten Nachwuchsschützen aus Rickensdorf an den Start bei der Landesmeisterschaft in Hannover im Lichtschießen. Der jüngste Landesmeister in der Geschichte von SV Rickensdorf, Lucas Klitsch, wurde am 19.07.14 mit 139,4 Ringen der Pistolenschütze.

Der Goldmedaillenträger ist 8 Jahre alt und hatte bereits seinen ersten Erfolg bei den Kreismeisterschaften in März 2014, wo er mit 124,6 Ringen den Kreismeistertitel erreichte. Der ein Jahr jüngere Lichtgewehrschütze Nils Schmidt ist auch amtierender Kreismeister und mischte am 20.07.14 bei den Landesmeisterschaften im Lichtschießen mit. Unter 17 Teilnehmern aus dem Jahrgang 2006 hat er mit 152,5 Ringen den guten 5.Platz erreicht.

Die Jugendleiterin Sabine Kamieth begleitete die beiden Talente an den Start: „Die Jungs waren zum ersten Mal bei so einem großen Wettkampf dabei.Trotz Aufregung haben die beiden eine super Leistung gezeigt und damit gute Ergebnisse erzielt.“

Der 1.Vorsitzende Vadim Fischer: „Wir sind stolz auf die Rickensdorfer jüngsten Nachwuchstalente, aber auch nicht weniger stolz sind wir auf unsere 80jährige aktive und erfolgreiche Gewehrschützin Friedhilde Mutzeck. Sie erreichte bei den Landesmeisterschaften zwei Bronzemedaillen in zwei Disziplinen: KK 100m Zielfernrohr Auflage mit 289 Ringen und KK 50m Zielfernrohr Auflage mit 281 Ringen. Solche Erfolge sollten mehr durch Sponsoren und Öffentlichkeit unterstützt werden.“

Auch weitere zahlreiche Erfolge hatten die Rickensdorfer Sportschützen bei den LM in Hannover:

In der Altersklasse Senioren A wurde Christa Denks Landesmeisterin mit hervorragender Leistung über 300 Ringen im KK 100m Zielfernrohr Auflage, die Bronze erreichte sie zusammen mit den Mannschaftskollegen Helmut Kötzing und Brigitte Ohse mit 886 Ringen.

In der Einzelwertung KK 50m Zielfernrohr Auflage hat Brigitte Ohse mit 290 Ringen die Bronzemedaille geschafft. Der Schütze Klaus Denks ist in der gleichen Disziplin KK 50m Zielfernrohr mit 268 Ringen Vizelandesmeister geworden. Seine Mannschaftskollegin Dagmar Tauermann belegte mit 259 Ringen den 3.Platz und zusammen mit Corinna Steinkamp erreichten alle drei als die Mannschaft mit 798 Ringen das Gold.

Mit der Luftpistole wurde der Schüler Yannik Steinkamp Landesmeister mit 174 Ringen, Sarah Tauermann hat mit 172 Ringen Bronzemedaille erzielt, mit Leon Greve erreichte die Mannschaft mit 1514 Ringen Gold. Mit der 5-schüssigen Luftpistole konnte Sarah ebenfalls den 3. Platz erreichen. Marc Tauermann wurde mit 188 Ringen in der Disziplin Luftgewehr Vizelandesmeister.

Genauso erfolgreich waren die Junioren A bei den Landesmeisterschaften. Johann Fischer wurde Landesmeister mit der Freien Pistole (512 Ring). Steve Moorkamp und Cedric Cammann haben sich als Juniorenmannschaft die Goldmedaille mit 1515 Ringen erkämpft.

Durch Kooperation mit anderen Kreisverbänden gingen die Rickensdorfer Schützen auch in anderen Disziplinen an Starts und haben weitere Meistertitel und Medaillen erzielt. Die Jugend startete für GTV Bremerhaven mit der Sportpistole: Tim Kusch, Pascal Kötzing und Andree Oppermann landeten als Mannschaft mit 1494 Ringen auf dem 2.Platz.

Mit Olympische Schnellfeuer-Pistole für SSG Südheide wurde Johann Fischer mit 534 Ringen Landesmeister. Als Mannschaft landeten: Johann Fischer mit Steve Moorkamp und Steven Richter mit 1514 Ringen ebenfalls auf dem 1. Platz. Mit der Luftpistole für SV Wathlingen wurde Cedric Cammann mit 377 Ringen Landesmeister, Johann Fischer mit 363 Ringen Vizemeister und mit Steve Moorkamp mit 357 Ringen hat die Mannschaft mit 1097 das Gold erreicht. Christine Meyer startete fürSSG Südheide in zwei Disziplinen und hat mit Linda-Marie Riechelmann und Mareike Schulze als Mannschaft mit der Luftpistole mit 1048 Ringen und mit der Sportpistole mit 1475 Ringen den Landesmeistertitel erzielt.

Lucas Klitsch und Nils Schmidt

advocata
www.advocata.de
**Andrea Weber-Tabrizian**
Rechtsanwältin
Das Anwaltsbüro in Velpke direkt neben dem Rathaus
Grafhorster Str. 4, 38458 Velpke
Telefon 0 53 64 - 71 55
Wir vertreten bundesweit an allen Land- und Oberlandesgerichten

Computer Service Wronowski
Krauelei 1A, 38459 Bahrdorf
Mobil: 0178/5621896
Tel.: 05364/947298
Fax: 05364/9679234
E-Mail: info@computer-bahrdorf.de
www.computer-bahrdorf.de

# „Fit Teens“ beim TSV

Die körperliche Aktivität hat einen großen Einfluss auf die Gesundheit und verliert im Alltag leider an Bedeutung. Ab 11.September wird der TSV Danndorf 1914 e.V. sein Kursangebot daher erweitern. Mit Fit Teens sollen Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren, die Spaß an Bewegung haben, die Möglichkeit erhalten, dem Schulstress zu entfliehen. Die Stunde beinhaltet Elemente aus der Aerobic, Step-Aerobic, leichtem Kraft- und Ausdauertraining. Die Übungsleiterin Ann-Kathrin Hinze freut sich nach den Sommerferien auf viele Interessierte, die immer donnerstags von 18-19:00 Uhr im Sportheim, im Waldstadion dabei sind. Die Teilnehmerzahl ist auf Grund der Räumlichkeiten begrenzt. Anmeldungen werden ab sofort über Diana Tölg Tel. 947454, oder über das Kontaktformular des TSV Danndorf entgegen genommen.


## Impressum

**Herausgeber & Redaktion:** Samtgemeinde Velpke
Erster Samtgemeinderat
Rüdiger Fricke
Grafhorster Straße 6, 38458 Velpke
Telefon 05364/520

**Anzeigen:** Michael Heuchert (verantwortlich)
Hamburger Str. 277, 38114 Braunschweig

**Verlag:** BZV Medienhaus GmbH,
Hamburger Straße 277, 38114 Braunschweig

**Geschäftsführung:** Harald Wahls (Sprecher), Manfred Braun, Thomas Ziegler

**Druck:** Druckzentrum Braunschweig GmbH & CO.KG,
Christian-Pommer-Str.45, 38112 Braunschweig

**Vertrieb:** RVA Helmstedt

**Erscheinungsweise:** monatlich, jeweils zum Monatsende

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2014

Verantwortlich für den Inhalt (soweit dieser von der Samtgemeinde verfasst wurde): Erster Samtgemeinderat Rüdiger Fricke, Velpke
Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte der Samtgemeinde Velpke verteilt. Gesamtauflage: 6.300 Exemplare.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder – nicht unbedingt die der Redaktion.
Bei unaufschiebbaren Angelegenheiten ist nach Dienstschluss unter der Handy-Nr. 0172/5417629 Samtgemeindebürgermeister Hans Werner Schlichting und unter 0173/1965899 der Erste Samtgemeinderat Rüdiger Fricke zu erreichen.


# Neues aus dem Schützenverein Velpke

### Annageln der Königsscheibe

Die Mitglieder des Velpker Schützenvereins trafen sich zum traditionellen Annageln der Königsscheiben bei den neuen Majestäten. Los ging es um 10.00 Uhr bei der Kinderkönigin Jona Bischoff. Nach dem Annageln der Königsscheibe marschierte der Zug unter musikalischer Begleitung des Fanfarenzugs „Velebeker“ weiter zur Seniorenkönigin Gabi Stegemann, dann weiter zum Seniorenkönig Udo Tewes, zur Juniorenkönigin Xena Weiß, zum Kinderkönig Silas Hage und dann zur Damenkönigin Heike Thiere. Die letzte Marschetappe ging zum Großen König Peter „Butze“ Libuczic bei dem die letzte Scheibe angenagelt wurde.

*Beim Annageln der Königsscheibe. Von li. Begleiter Heiko Faust, König Peter Libudzik, Begleiter Markus Nikoleit*

Es war schon ein schweißtreibender Marsch bei dem schwülen Sommerwetter. Gott sei Dank verliefen das Scheibeannageln und die anschließende Feier beim König ohne einen störenden Regenguss. Es wurde eine schöne Feier, bei der viele Vereinsmitglieder mitgefeiert haben, für Essen und Trinken sorgten die geehrten Majestäten.

### Neue Beleuchtung im Schützensaal

Eine neue Beleuchtung wurde im Schützensaal des Schützenvereins Velpke installiert. Energieeinsparung wird auch im Schützenverein Velpke groß geschrieben. Verschwendete Energie ist weggeworfenes Geld. Deshalb achten wir als Verein auf möglichst geringe Energiekosten.

Im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Velpke und durch finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde wurde die Beleuchtung des Schützensaals mit neuer LED-Technik ausgestattet.

Ausgetauscht wurden sämtliche Neonlampen, durch den Einsatz von LED-Lampen konnte der Energieverbrauch um 50% verringert werden. Des Weiteren wurden alle Halogenlampen gegen LED-Lampen ausgetauscht, hierbei wird ein bis zu 80% geringerer Energieverbrauch erreicht.

Die Mieter und Nutzer unseres Schützensaals werden von dem geringeren Stromverbrauch profitieren und ihre Energiekosten senken.


Die GARTENGESTALTER GmbH
Schemainda

www.diegartengestalter-gmbh.de

**Schemainda GmbH**

*Tiefbau, Pflasterung, Entwässerung, Haustrockenlegung, Baggerarbeiten, Kernbohrungen, Transporte, Container, Kies- und Schüttmaterial, Güterlieferung.*

**Die Gartengestalter GmbH**

*Kreative Gartenplanung, Natursteinverlegung*

**Klinkerwerk**
**38459 Bahrdorf**

**Tel. 0 53 58/98 43 50**
**Fax 0 53 58/98 43 52**

**Mobil: 01 71/2 16 34 70**
**diegartengestalter@online.de**

# metronom erhält Zuschlag für Elektro-Netz

Der neue Betreiber für das Elektro-Netz Niedersachsen-Ost (ENNO) steht fest. Ab Dezember 2015 bedient das Unternehmen metronom Eisenbahngesellschaft mbH die Strecken zwischen den Oberzentren Wolfsburg – Hannover und Wolfsburg – Braunschweig – Hildesheim. Das ENNO ist das letzte Netz, das im Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB) noch zu vergeben war. Das Unternehmen aus Uelzen hatte das wirtschaftlichste Angebot in einem vom ZGB, der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) und der Region Hannover europaweit ausgeschriebenen Verfahren abgegeben. Der Zuschlag gilt vorbehaltlich der zehntägigen Einspruchsfrist der unterlegenen Bieter, die am 15. August endet.

Der Vertrag umfasst rund 2,1 Millionen Zugkilometer pro Jahr und gilt vom Dezember 2015 an für zehn Jahre. „Mit dem Zuschlag an metronom haben wir, was die künftigen Betriebsleistungen und deren Kosten angeht, einen Wettbewerbsgewinn zum jetzigen Verkehrsvertrag erzielt und können den Reisenden ein deutlich besseres Angebot machen“, sagt Verbandsdirektor Hennig Brandes. Mit ENNO wird beispielsweise die Verbindung zwischen den wichtigen Oberzentren Wolfsburg und Braunschweig noch schneller werden. Die

Fahrtzeit beträgt künftig nur noch 19 statt heute 24 Minuten. Zeit, die gerade für die Pendler in der Region sehr wichtig sei, weiß Brandes. Außerdem erhöhen sich maßgeblich die Kapazitäten auf eben dieser Strecke. Die neuen, spurtstarken und modernen Züge bieten in Doppeltraktion zu Hauptverkehrszeiten mit fast 500 Sitzplätzen gegenüber heute die doppelte Sitzplatzkapazität. Im Extremfall könnten inklusive der Stehplätze in einem Zug fast 1000 Reisende befördert werden. Brandes: „Ein großer Sprung für den Nahverkehr in unserer Region, insbesondere für die sehr vielen Pendler zwischen Braunschweig und Wolfsburg, aber auch für die wichtige Verbindung von Wolfsburg nach Hannover .“

LNVG-Geschäftsführer Klaus Hoffmeister unterstreicht besonders die Ausweitung des Fahrplanangebots zwischen Hildesheim und Braunschweig: „Künftig fahren die Züge täglich im Stundentakt, das ist ein Quantensprung für diese Strecke. Und zwischen Hildesheim und Wolfsburg entfällt für Fahrgäste nun auch im Nahverkehr das lästige Umsteigen“, nennt Hoffmeister einen weiteren Pluspunkt für Bahnreisende. Neu am ENNO-Vertrag: Nicht das Verkehrsunternehmen bringt die Züge mit. Der ZGB hatte eigens eine Tochtergesellschaft gegründet, um einen eigenen Fahrzeugpool aufzubauen. Die RGB – Regionalbahnfahrzeuge Großraum Braunschweig GmbH – hatte dazu im Dezember 2012 bei Alstom in Salzgitter 20 Züge im Auftragswert von über 100 Millionen Euro bestellt.

Der erste Zug ist bereits in der Erprobung, alle 20 Züge werden sukzessive im Jahr 2015 ausgeliefert. Bestechen werden die Züge vor allem durch eine hochwertige Innenausstattung und ein innovatives modernes Design, das in der Region bislang einmalig ist.

Auf einen weiteren, wichtigen Aspekt verweist Hauke Jagau, Präsident der Region Hannover: „Die neuen Triebwagen sind auch für Fahrgäste mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit barrierefrei erreichbar. An Stationen, die keine Bahnsteighöhe von 76 Zentimetern aufweisen, kann bei Bedarf eine Rampe ausgeklappt werden. Darüber hinaus werden ab Dezember 2015 alle Züge von Servicemitarbeiterinnen und -mitarbeitern begleitet. Metronom hat von allen Bietern das umfassendste Service- und Sicherheitskonzept abgegeben.“

Wichtig auch für ENNO ist die Zusage des Landes, dem ZGB ab 2016 einen Betrag von 5,3 Millionen Euro zusätzlich für das Regionalbahnkonzept zu Verfügung zu stellen. Benötigt wird das Geld, um ab Dezember 2015 das durchgehend stündliche Verkehrsangebot und einige Verstärkerzüge zur Hauptverkehrszeit zu fahren. „Es ist ein gutes Zeichen vom Land, dass jetzt auch der Großraum Braunschweig mit den notwendigen finanziellen Mitteln ausgestattet wird, um den Bürgerinnen und Bürgern ein attraktives ÖPNV-Angebot machen zu können“, freut sich der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Detlef Tanke.

**Elektro-Netz Niedersachsen-Ost (ENNO)**
**Regionalbahnkonzept 2014+ - Stand der Umsetzung**

**Kursbuchstrecke 300 Wolfsburg – Gifhorn – Hannover**

Besonders hervorzuhebende Fahrplanverbesserungen gegenüber heute:

- Montag bis Samstag zusätzliche Fahrt von Hannover nach Wolfsburg morgens, Ankunft in Wolfsburg um 5:41 Uhr
- Zusätzliche Verknüpfung morgens und abends in Gifhorn von/nach Wittingen/Uelzen durch Stundentakt auf der KBS 115 (Ziel bleibt vorbehaltlich der Finanzierung der Stundentakt auf der KBS 115, der dann eine durchgehende Verknüpfung in Gifhorn ermöglicht)
- Verstärkerfahrten am Freitag fahren früher als von Montag bis Donnerstag, um dem Verkehrsverhalten vor dem Wochenende zu entsprechen

**Elektro-Netz Niedersachsen-Ost (ENNO)**
**Regionalbahnkonzept 2014+ - Stand der Umsetzung**

**Kursbuchstrecke 301/313 Wolfsburg – Braunschweig – Hildesheim**

Besonders hervorzuhebende Verbesserungen gegenüber heute:

- Umsteigefreie Verbindung zwischen Wolfsburg – Braunschweig – Hildesheim
- Kürzere Fahrzeiten zwischen Wolfsburg – Braunschweig – Hildesheim
- Stundentakt Montag – Sonntag zwischen Wolfsburg – Braunschweig – Hildesheim
- Schließen einer Taktlücke abends zwischen Wolfsburg und Braunschweig
- Montag bis Samstag morgens zusätzliche Fahrt von Braunschweig, Ankunft in Wolfsburg 5:45 Uhr
- Höhere Kapazitäten auf allen Strecken
- Verknüpfung mit S-Bahn Hannover in Hildesheim
- Am Wochenende letzte Fahrt von Wolfsburg nach Braunschweig später
- Täglich letzte Fahrten zwischen Braunschweig und Hildesheim später und am Wochenende erste Fahrt früher

**Nachruf**

Der ehemalige Samtgemeindedirektor

## Rudolf Milej

ist im Alter von 78 Jahren verstorben.

Herr Milej trat am 01.11.1978 seinen Dienst als Leiter des Personal-, Sozial- und des Bauamtes bei der Samtgemeinde Velpke an. Zeitgleich wurde er zusätzlich zum stellv. Samtgemeindedirektor ernannt. In diesen Aufgabenbereichen wirkte er maßgeblich am Auf- und Ausbau der Samtgemeinde Velpke und deren Verwaltung mit.

Am 02.02.1982 wählte ihn der Rat der Samtgemeinde Velpke zum Samtgemeindedirektor. Dieses Amt hatte er bis zu seinem altersbedingten Ausscheiden am 01.02.1994 inne.

Rat und Verwaltung danken ihm für seine Arbeit und werden seiner in Ehren gedenken. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

**Samtgemeinde Velpke**

Hans Werner Schlichting
Samtgemeindebürgermeister

*Ihr kompetentes Anwaltsteam in Velpke…*

**ANWALTSKANZLEI**
**RÖHLE & SCHÜDDIG**

Rechtsanwälte in Partnerschaft

Rechtsanwältin Bianca Röhle
Rechtsanwalt Sascha Röhle
Rechtsanwalt Henrik Schüddig

Oebisfelder Straße 14
38458 Velpke
Tel.: 0 53 64/96 61 61
Fax: 0 53 64/96 63 21
Mail: info@anwaltskanzlei-velpke.de

Montag bis Freitag:
9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag:
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

# Wohnbezirk Velpke besucht KZ-Gedenkstätte

Unter dem Motto „Freizeit-Wohnen-Lebensqualität auf zwei Rädern“ veranstaltete der IG-Metall-Wohnbezirk Velpke seinen zweiten Bildungsurlaub im Jahr 2014. Vom 21.07. bis 25.07. trafen sich begeisterte Biker, um über das Motorradfahren als aktive Freizeitgestaltung und soziales Bindeglied zu diskutieren.

Natürlich ist in diesem Rahmen das Thema Fahr-und Verkehrssicherheit aktueller denn je. Unterstützt wurde das Team des Wohnbezirks hier durch ein sehr interessantes Referat eines Hauptkommissars der Polizeiinspektion Wolfsburg/Helmstedt. Die in Wolfsburg neu gegründeten Worker Wheels, stellten sich am Montagnachmittag den Teilnehmern vor. Die „Worker Wheels Wolfsburg“ sind ein Teil des bundesweiten Netzwerkes für gewerkschaftlich organisierte Motorradfahrer.

Die sehr aktiven Teilnehmer des BU befassten sich natürlich auch mit den aktuellen Themen aus dem politischen und sozialen Umfeld der Gewerkschaftsarbeit. Einer der Höhepunkte des Bildungsurlaubs war natürlich das Motorradfahren. Am Mittwoch besuchte die Gruppe die KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora bei Nordhausen am Rand des Südharzes. Die ca. 200 Kilometer lange Tour führte dann durch den Harz zurück nach Velpke, um zum Abschluss des Tages leicht die Kette zu ölen (natürlich ohne Zweirad).

Am Freitag waren sich die Teilnehmer und auch die Referenten einig: Toller Bildungsurlaub, viel Informationen, super Bewirtung durch die Gaststätte „Zur Eisenbahn“. Für den IG-Metall Wohnbezirk Velpke viele Gründe den Bildungsurlaub wieder in ihr Programm für 2015 aufzunehmen. Der Wohnbezirk bedankt sich bei allen Helfern und den Teilnehmern.

# Verkehrsunterricht zum frühen Radfahren

Auf Einladung der Leiterin des Kindergartens Zwergenhöhle in Grafhorst, Ivonne Bohndick, wurde eine Verkehrssicherheitswoche des Kindergartens mit einer Übungseinheit zu frühen Rad fahren abgeschlossen. Dazu brachte der Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Helmstedt, Achim Klaffehn, kindgerechte Parcourselemente mit. Die Moderatorin der Verkehrswacht, Anja Stahl, wies die Kinder ein und organisierte den Ablauf. In zwei Gruppen aufgeteilt, absolvierten alle Kinder des Kindergartens und einige Gäste die Aufgaben mehrfach und wurden von Runde zu Runde besser. Über 80 Prozent der Kinder zwischen drei und sechs Jahren benutzen heute ein Fahrrad. Die Verkehrswacht ging darauf ein, dass das Fahrrad im Vorschulalter ein Spielgerät ist. Das Beherrschen der elementaren Radfahrtechnik ist kein Maß für die Leistungsfähigkeit des Kindes im Straßenverkehr. Die Kinder interessieren sich überwiegend für die Bewegungsabläufe und die Geschwindigkeit.

Sie zu trainieren macht dennoch einen Sinn zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, denn Kinder die sich gut und geschickt bewegen, können sich als Fußgänger eher auf kritische Situationen im Straßenverkehr einstellen und auch die Benutzung der Räder und Spielfahrzeuge kann im Schonraum und auf Fußgängerflächen durch Üben sicherer werden.

Kreisverkehrswacht Helmstedt e.V. Vorsitzender: Achim Klaffehn, Hirschberger Str. 2, 38350 Helmstedt,

05351 / 37 893, Handy 0173 63 73 325, klaffehn-helmstedt@t-online.de

*Der Abschluss ihrer Verkehrssicherheitswoche war für die Kinder der Zwergenhöhle ein Höhepunkt. Die Moderatorin Anja Stahl machte mächtig Eindruck, als sie die Kinder durch den Parcours der Verkehrswacht schickte.*

Die GLOCKE
**WICHTIGER HINWEIS!**
**Die nächste Ausgabe der „Glocke“ erscheint am Dienstag, 30.09.2014**
**Anzeigenschluss ist Montag, 15.09.2014**

www.secondhandshop.homepage.t-online.de
Rund um's Kind
Bekleidung Größe 50–170
Second Hand Shop
**Annahme und Verkauf von Baby- und Kinderallerlei**
B. Schmalenberger
38464 Klein Twülpstedt
Telefon 0 53 64-36 75
Mo., Di. + Mi. 9.00–11.30 Uhr
Do. 14.00–18.00 Uhr

HEIZUNG + SANITÄR
Görlng
MEISTERBETRIEB SEIT 1878
- Planung
- Ausstellung
- Installation
- Wartung
- Verkauf

**Alternative *Heizungs-Systeme* helfen sparen!**

Lange Straße 48 • 39646 Oebisfelde
Telefon (03 90 02) 4 34 50

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

**Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zur Unkrautbeseitigung ist auf Bürgersteigen, Gehwegen, Hofflächen und Zufahrten strikt verboten.**
Nach Informationen der Landwirtschaftskammer Niedersachsen dürfen Pflanzenschutzmittel laut Pflanzenschutzgesetz nur auf Freilandflächen ausgebracht werden, die landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt werden.

**Bürgersteige und Grundstückszufahrten dürfen nicht mit Pflanzenschutzmitteln behandelt werden, auch nicht mit Pflanzenschutzmitteln, für die im Fernsehen Werbung erfolgt.**

Dieses Verbot gilt für alle Chemikalien, mit denen Unkräuter vernichtet werden können. Darin eingeschlossen sind auch im Handel frei käuflichen Mittel, selbst wenn sie laut Produktinformation „umweltfreundlich" oder „biologisch abbaubar" sind. Auch die Verwendung von Salz oder Essig ist unzulässig.

Der Grund des Verbotes liegt auf der Hand: Pflanzenschutzmittel können von gepflasterten oder versiegelten Flächen abgewaschen und in Oberflächengewässer oder ins Grundwasser gelangen. Dadurch kann die Umwelt erheblich belastet werden.

Die Landwirtschaftskammer weist darauf hin, dass Verstöße gegen dieses Verbot mit Geldbußen bis zu 50.000 Euro geahndet werden können. In besonderen Fällen kann sie aber als zuständige Behörde Ausnahmen zulassen.

**Eine Alternative zur Beseitigung von unerwünschtem Grün mit chemischen Mitteln ist häufiges fegen mit einem groben Besen und ggf. das Abflämmen mit einem in Baumärkten erhältlichen Gasbrennstab.**

Fragen zu diesem Thema beantwortet gerne das Pflanzenschutzamt der Landwirtschaftskammer Niedersachsen unter der Rufnummer 0511 4005-2428.

Pflanzenschutzamt Hannover im Juli 2014

Ansprechpartner:

Frank M. Weiler
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
FB 3.2.1.9
Wunstorfer Landstraße 9
30453 Hannover
Telefon 0511 – 4005 – 2428
Telefax 0511 – 4005 - 2120

**So fängt der Tag gepflegt an.**

**Hohe Pflegequalität** zeigt sich nicht allein durch helfende Hände und technische Hilfsmittel. Sie zeigt sich oft freundlich und leise. Manchmal schon durch die Lieblingskonfitüre am Morgen.

DRK - Sozialbetrieb Helmstedt gGmbH
**Sozialstation Velpke - Helmstedt**
**Oebisfelder Straße 10 - 38458 Velpke**
**Tel. 0 53 64 / 97 70 - Fax 97 71**

**Deutsches Rotes Kreuz**
Pflege unter einem guten Zeichen

Filiale Helmstedt, HELIOS St. Marienbergklinik GmbH
Tel. 05351 / 21 22 - Fax 21 15

# Vollsperrung der Meinkoter Ortsdurchfahrt

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Wolfenbüttel hat mitgeteilt, dass in der Ortsdurchfahrt von Meinkot im Zuge des Landesstraße 647 die Verkehrsteilnehmer seit Montag, 18. August, mit Behinderungen durch eine Vollsperrung rechnen müssen. Grund sind Instandsetzungsarbeiten an Fahrbahn und Gossen. Hierauf wies die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr hin.

Wie die Behörde weiter mitteilte, werden außerdem im Auftrag der Gemeinde Velpke die Bushaltestellen und Nebenflächen erneuert. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Oktober andauern. Der Durchgangsverkehr aus Richtung Süden wird in dieser Zeit über Papenrode (K41) und Groß Twülpstedt (K43) zur Bundesstraße 244 und weiter nach Velpke geleitet, entsprechend umgekehrt in der Gegenrichtung. Witterungsbedingte Verzögerungen sind grundsätzlich möglich.

Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 439.000€, von denen das Land Niedersachsen 269.000€ und die Gemeinde Velpke 170.000 € übernehmen. Die Landesbehörde bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis.

# Förderpreise werden ausgelobt

Bereits zum fünften Mal lobte die Volksbank Helmstedt Förderpreise für innovative Maßnahmen ehrenamtlicher Arbeit aus. In diesem Jahr wurde der Aufruf an Vereine und gemeinnützige Einrichtungen gerichtet, die generationenübergreifende Maßnahmen initiieren, damit junge und ältere Menschen voneinander profitieren.

Das Pflegeheim Velpke hat sich mit dem Konzept „Snoezelen gemeinsam mit den Kindern aus dem Kindergarten Velpke" beworben und konnte damit den 3. Platz belegen. Für 3000 Euro werden jetzt Anschaffungen getätigt, die dieses Projekt vorantreiben. Wir danken allen, die uns mit ihrer Stimme unterstützt haben.

# Klein Twülpstedt: „Skyle“ rockt beim Magnifest

Nach erfolgreichem ersten Jahr mit Auftritten im gesamten Umland wird die Newcomer-Band „Skyle“ aus Klein Twülpstedt mit Frontmann Ayke Witt, der sich vor kurzem noch in der Musik-Show „Keep Your Light Shining“ des TV-Senders ProSieben bis ins Finale gesungen hat, bei einem der größten Kulturfestivals der Region zu besten Sendezeit auf der Bühne stehen: dem diesjährigen Magnifest in Braunschweig.

Wie im vergangenen Jahr werden rund 100.000 Besucher zu diesem Event erwartet. Die siebenköpfige Coverband mit der unverwechselbaren Fliege im Outfit begeisterte gerade noch 5000 Menschen beim „Rock im Allerpark“ in Wolfsburg als Vorband von „Jennifer Rostock“. Am 06.09. ab 20 Uhr wird „Skyle“ vor großer Kulisse auf der Hauptbühne am Magnikirchplatz in Braunschweig mit ihrem individuellen Hit-Mix aus Rock, Pop und Hard Rock begleitet von bekannt lockerer Live-Performance einheizen.

Service
KÜHNOLD
IHR AUTOHAUS
Nutzfahrzeuge
Service

Ihre Autohaus Familie
Wir sind für Sie da!

Am Seeberg 4
38464 Groß Twülpstedt

Telefon (0 53 64) 97 00
Telefax (0 53 64) 48 83

kuehnold@t-online.de
http://www.kuehnold.de

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

# RIESEN ABVERKAUF: BIS ZU 30% PREISVORTEIL![1]

**Besonders günstige Finanzierungsmöglichkeiten![2]**

Abbildung zeigt Sonderausstattung

## Dienst-, Aktions[3]- und Vorführwagen jetzt besonders günstig!

**Einsteigen, probefahren, entscheiden** – so schnell kann Sparen sein! Unsere ŠKODA Aktionsmodelle[3], in verschiedenen Motor-, Getriebe-, Farb- und Ausstattungsvarianten sind direkt verfügbar. Kommen Sie am besten gleich zu uns!

**Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 14,7–3,6; außerorts: 7,8–2,5; kombiniert: 10,2–2,9; $CO_2$-Emissionen, kombiniert: 237–79 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse F–A+**

[1] gegenüber der UVP des Herstellers eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells.
[2] Ein Finanzierungsangebot der ŠKODA Bank, eine Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Finanzierungsbetrags nötigen Vertragsunterlegen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis 31.08.2014.
[3] Garantie läuft ab Erstzulassung des Fahrzeuges

**ŠKODA Zentrum Wolfsburg GmbH**
Heinrich-Nordhoff-Straße 125, 38440 Wolfsburg
Tel.: 05361 204-40, www.Skoda-Wolfsburg.de